Nr. 6 Diese Ausgabe erscheint auch online

Amtsblatt Stadt Korntal-Münchingen

www.korntal-muenchingen.de Donnerstag , 11. Februar 2021



NOT- UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUFE

Notruf Polizei 110
Feuer-Notruf, Rettungsdienst 112
Polizei (Einbruch, Überfall, Unfall)
Polizeiposten Korntal: Tel. 0711 8399020;
bei Abwesenheit: Polizeirevier Ditzingen, Tel. 07156 4352-0
Krankentransport
Rettungsleitstelle Ludwigsburg, Tel. 07141 19222
Bestattungsordner
für die Stadtteile Korntal, Münchingen und Kallenberg
Herr-Klaus Dieter Stellmacher
0711 83995414
Bestattungsunternehmen:
Stellmacher, Tel. 0711 833360
Kölle, Tel. 07150 302999
Trauerhilfe GmbH, Tel. 07150 9149900
Wasserschäden (nur öffentliche Wasserversorgung bis Wasserzähler)
Tagsüber zu den Dienstzeiten des Bauhofs Korntal-Münchingen:
0711/8367-1283
Außerhalb der Dienstzeiten:
0172/6500445
Umweltschäden
Umweltmeldestelle der Landesregierung Baden-Württemberg, Tel. 0711 1262626
Umwelttelefon beim Landratsamt Ludwigsburg, Tel. 07141 144371
Netze BW Störungsnummern
Strom: 0800 3629477
Gas: 0800 3629447
(gebührenfrei)

ÄRZTE

Ärztliche Notfallpraxis Krankenhaus Leonberg
Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Tel.: 116 117

Montag, Dienstag und Donnerstag
von 18:00 Uhr - 22:00 Uhr

Mittwoch
ab 14:00 Uhr - 0:00 Uhr

Freitag
ab 16:00 Uhr - 0:00 Uhr

Samstag, Sonntag und feiertags
07:00 Uhr - 22:00 Uhr
Am Mo., Di., Do., Sa., So. und feiertags Hausbesuche ab 22:00 Uhr und Mi. + Fr. ab 00:00 Uhr.

Kinderärztliche Notfallpraxis
Klinikum Ludwigsburg, Posilipostraße 4, 71640 Ludwigsburg. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.
Tel.: 0180 5011230

Montag - Freitag
von 18:00 Uhr - 22:00 Uhr

Wochenende und Feiertage
von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr
Die Notfallpraxis ist Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr geschlossen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 116117 (an Wochenenden, Feiertagen und außerhalb Sprechstunden)

Online-Sprechstunde von Haus- und Kinderärzten (9 - 19 Uhr)
0711 96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 0711 7877733

Frauenärztlicher Notdienst
Telefon 07152 397870

Augenärztlicher Notfalldienst
Telefon 01806 071122

HNO-ärztlicher Notfalldienst
Telefon 01805 003656

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere
Landkreis Ludwigsburg: über den Haustierarzt/ärztin zu erfragen.
Stuttgart und Umgebung: Telefon 0711 7657477

KM Sozialstation
Telefon 0711 83671242

APOTHEKEN

Apothekennotdienste Festnetznummer (kostenfrei) 0800 0022833
Mobilnetz-Rufnummer (max. 69 ct/Min.) ohne Vorwahl 22833
Apothekennotdienste im Internet: www.aponet.de
24-Stunden-Notdienst von 08:30 bis 08:30 Uhr des Folgetages
Änderungen im Dienstplan sind möglich.

Donnerstag, 11.02.2021
- Apotheke Dr. Beck in Korntal, Johannes-Daur-Str. 13 / 1, 70825 Korntal-Münchingen (Korntal), Tel. 0711 - 8 39 93 10
- Rathaus-Apotheke Möglingen, Rathausplatz 15, 71696 Möglingen, Kreis Ludwigsburg, Tel. 07141 - 48 42 24

Freitag, 12.02.2021
- Wiemann'sche Apotheke, Elsässer Str. 3, 70435 Stuttgart (Zuffenhausen), Tel. 0711 - 87 53 75
- Park-Apotheke Kornwestheim, Ludwig-Herr-Str. 60, 70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 81 61 60

Samstag, 13.02.2021
- Sonnen-Apotheke Schwieberdingen, Stuttgarter Str. 35 71701 Schwieberdingen, Tel. 07150 - 3 29 33
- Bahnhof-Apotheke Ditzingen, Gerlinger Str. 18 71254 Ditzingen, Tel. 07156 - 95 96 96

Sonntag, 14.02.2021
- Zentral-Apotheke Korntal, Johannes-Daur-Str. 3, 70825 Korntal-Münchingen (Korntal), Tel. 0711 - 83 32 09
- Apotheke am Rathausplatz Hirschlanden, Rathausplatz 4, 71254 Ditzingen (Hirschlanden), Tel. 07156 - 61 01

Montag, 15.02.2021
- Adler-Apotheke Gerlingen, Kirchstr. 6, 70839 Gerlingen, Tel. 07156 - 2 16 14
- Apotheke Pflugfelden, Möglinger Str. 12, 71636 Ludwigsburg (Pflugfelden), Tel. 07141 - 2 99 35 67

Dienstag, 16.02.2021
- Strohgäu-Apotheke Münchingen, Hauptstr. 2, 70825 Korntal-Münchingen (Münchingen), Tel. 07150 - 53 00
- Freiberg-Apotheke, Wallensteinstr. 7, 70437 Stuttgart (Freiberg), Tel. 0711 - 84 21 20

Mittwoch, 17.02.2021
- Central-Apotheke Schwieberdingen, Vaihinger Str. 4, 71701 Schwieberdingen, Tel. 07150 - 3 23 03
- Talkrabb-Apotheke Feuerbach, Stuttgarter Str. 92, 70469 Stuttgart (Feuerbach), Tel. 0711 - 85 49 87

Donnerstag, 18.02.2021
- Freihof-Apotheke Stammheim, Freihofstr. 32, 70439 Stuttgart (Stammheim), Tel. 0711 - 80 12 32
- Stadt Apotheke Kornwestheim, Bahnhofstr. 29, 70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 61 69

Sprechstunden des Bürgermeisters

im Rathaus Korntal
nach freier Vereinbarung
in Münchingen
nach freier Vereinbarung
jeweils unter Telefon 0711 8367-3911.

IMPRESSUM

Amtsblatt
Stadt KM Korntal-Münchingen

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.
Herausgeber: Bürgermeisteramt Korntal-Münchingen
Redaktion: Angela Hammer, Eva Tilgner
Rathaus Korntal, Saalplatz 4,
70825 Korntal-Münchingen
Telefon 0711 8367-3912/3913
Telefax 0711 8367-443912
amtsblatt@korntal-muenchingen.de
Redaktionsschluss: montags, 14.00 Uhr
Druck und Anzeigen:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0,
Fax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Joachim Wolf oder Vertreter im Amt, Saalplatz 4, 70825 Korntal-Münchingen
für „Was sonst noch interessiert“,
Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Anzeigenannahme: Tel. 07033 525-0,
E-Mail: wds@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

KONFETTI-ALARM

Närrische Grüße für Zuhause

Mehr dazu unter Interessantes

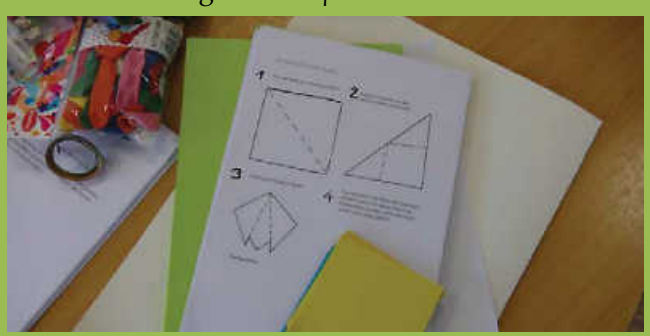


FASCHING! Bastelset für zu Hause von der Kita Rührberg



Helau! Masken für eine vierte Klasse der Teichwiesenschule

Das Rundum-Sorglos-Bastelpaket der Kita Goerderler Straße



Hüscht! Hott! MVM online: Faschingspartys der letzten Jahre



ÖFFNUNGSZEITEN UND TELEFONNUMMERN DER STÄDTISCHEN EINRICHTUNGEN

Bürgerservice und Rathäuser nur mit Termin besuchen

Derzeit können Termine im Bürgerservice und in den drei Rathäusern der Stadt Korntal-Münchingen zu den regulären Öffnungszeiten **nur noch nach vorheriger telefonischer Anmeldung** wahrgenommen werden.

Rathaus Korntal,
Saalplatz 4, Telefon 0711-8367-0
Technisches Rathaus Korntal,
Görlitzstraße 3, Telefon 0711-8367-3501
Rathaus Münchingen,
Rathausgasse 2, Telefon 07150-9207-0

Terminzeiten Bürgerservice in Korntal:

Montag:	07:00 - 12:30 Uhr
Dienstag:	07:30 - 12:30 Uhr
Mittwoch:	07:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	07:30 - 12:30 Uhr ab 12:30 Uhr geschlossen
Freitag:	07:30 - 12:30 Uhr

Terminzeiten Bürgerservice in Münchingen:

Montag:	07:00 - 12:30 Uhr
Dienstag:	07:30 - 12:30 Uhr
Mittwoch:	07:30 - 12:30 Uhr ab 12:30 Uhr geschlossen
Donnerstag:	07:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	07:30 - 12:30 Uhr

Buergerservice@korntal-muenchingen.de
Bürgerservice Korntal:
Telefon 0711 8367-3010
Bürgerservice Münchingen:
Telefon 07150 9207-3010
www.korntal-muenchingen.de

Für die Besuche beim Bürgerservice gilt:
Termine können in der Regel nur von Einzelpersonen wahrgenommen werden.
Im Foyer des Rathauses in Korntal dürfen maximal vier Personen warten.
Der Wartebereich im Bürgerservice Münchingen ist auf eine Person begrenzt. Bitte läuten Sie und warten Sie gegebenenfalls auf Einlass.
Bitte desinfizieren Sie sich im Eingangsbereich die Hände.
Ab sofort müssen medizinische Masken in städtischen Gebäuden getragen werden. Als medizinische Masken gelten OP-Masken (DIN EN 14683:2019-10) oder FFP2 (DIN EN 149:2001) beziehungsweise Masken der Normen KN95/N95. Andere Mund-Nasen-Bedeckungen, beispielsweise Alltagsmasken oder Schals, sind nicht mehr zulässig.
Besucher sind aufgefordert, selbst für eine geeignete Maske zu sorgen.
Bitte bringen Sie Ihr eigenes Schreibgerät zum Termin mit.
Halten Sie die Hygiene- und Abstandsregeln ein.
Infos zu den übrigen Einrichtungen finden Sie unter Verwaltung.

Gemeinderat

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Verwaltung und Soziales am 28.01.2021

Der Tätigkeitsbericht zur Vorstellung der Kita-Fachberatung wurde vorgestellt und vom Gremium zur Kenntnis genommen.

Aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 04.02.2021

Erweiterung KiTa Rührberg – Vergabe von Lieferungen und Leistungen
Die Ausführung der Erd- und Betonarbeiten wurde zum Angebotspreis von 136.203,12 € brutto an die Flachs Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Stuttgart, vergeben.

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 15.12.2021 (Fortsetzung) und am 02.02.2021

Haushaltsplanentwurf 2021 der Stadt Korntal-Münchingen

Wirtschaftsplanentwurf 2021 der Stadtwerke Korntal-Münchingen

Beschlussfassung über die eingegangenen Anträge zum Haushaltsplan 2021

Die **SPD** beantragte, die im Bereich städtischer Projekte auch während der Pandemiezeit ehrenamtlich tätigen Menschen mit einem kleinen Sachgeschenk aus lokaler Produktion oder dem lokalen Handel zu beschenken. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **Grünen** beantragten: In Wohngebieten und an Plätzen, wo sich viele Menschen aufhalten, soll der Bestand von großkronigen Bäumen durch Pflanzen von Jungbäumen mittelfristig erhöht werden. Für die zusätzliche Pflanzung von Bäumen zur Erweiterung des Bestands werden 35.000 Euro bereitgestellt. Regelmäßig werden die Pflanzung und Pflege der zusätzlich gesetzten Bäume evaluiert und dem Gemeinderat vorgestellt. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **Grünen** beantragten, eine PV-Pflicht bei Neubau und Altbausanierung auch für private Gebäude, die auf städtischen Grundstücken gebaut werden, einzuführen. Eine städtische Unterstützung von jeweils 1.000 Euro wird für maximal 50 Objekte im Haushalt 2021 ausgewiesen. Der Antrag wurde vertagt.

Die **Grünen** beantragten die Förderung von Speichersystemen für Sonnenenergie. Diese soll im Rahmen der kommunalen Klimaschutzinitiative zunächst befristet für ein Jahr erfolgen. Die Anschaffung von Speicherbatterien für Sonnenenergie wird pauschal mit 500 Euro pro Haushalt gefördert. Die für das Förderprogramm „Klimafreundliche Speichersysteme“ notwendigen Haushaltsmittel werden in Höhe von 10.000 € in den Haushalt eingestellt. Antrag abgelehnt.

Die **Freien Wähler** beantragten die Schaffung von Pendlerparkplätzen am Bahnhof Korntal. Dort befinden sich bahneigene Park&Ride-Parkplätze, die wenig genutzt werden. Diese Parkplätze sollen durch die Stadt Korntal-Münchingen angemietet und den Bürgern unserer Stadt zur Verfügung gestellt werden. Antrag abgelehnt.
Antrag der **FDP:** Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen für die Erweiterung der bestehenden Parkmöglichkeiten für Bewohner im Stadtteil Korntal in der Weilimdorfer Straße zwischen der Charlottenstraße und Johannes-Daur-Straße. Antrag mehrheitlich beschlossen.

Die **FDP** beantragte: Für die Ausarbeitung von Sanierungskonzepten für die Aula, die Flattich- und die Realschule werden 275.000 Euro bereitgestellt. Antrag abgelehnt.

Die **SPD** beantragte den Bau einer Treppe oder Leiter (Treppe mit kurzen Stufen) am südwestlichen Ende des Retentionsbeckens am Feuerseeweg oder einem anderen geeigneten Platz. Antrag mehrheitlich beschlossen.

Die **Freien Wähler** beantragten, dass die Mittel zur Aufhebung des HH-Sperrvermerks Garagenlager Gymnasim (barrierefrei) in den Haushalt 2021 übertragen werden. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **Freien Wähler** beantragten, dass Mittel zur Umsetzung der Multisportanlage Kallenberg im Haushalt 2021 bereitgestellt werden. Antrag einstimmig beschlossen.

Der **JGR** beantragte die Bereitstellung eines Jugendtreff-Platzes im Außenbereich. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Standortvorschlag zu unterbreiten und mit dem JGR abzustimmen. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **CDU** beantragte für den Bauhof (Transporter) die Beschaffung eines jungen gebrauchten Fahrzeugs mit Abgasnorm EU 6 oder höher mit relativ hohem Tachostand anstelle eines Neufahrzeugs. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **CDU** beantragte, die Stadtverwaltung möge eine Globale Minderausgabe für Personalkosten in Höhe von einer Million Euro sowie für Geräte- und Ausstattungskosten in Höhe von 300.000 Euro veranschlagen. Antrag mehrheitlich beschlossen.

Die **CDU** beantragte, die Verwaltung möge die Alte Lateinschule barrierefrei im Sinne des Behindertengleichstellungsgesetzes (BGG) gestalten. Antrag mehrheitlich beschlossen.

Die **Freien Wähler** beantragten, vor einer endgültigen Anschaffung eines Gerätes zur Unkrautbekämpfung für 2 bis 3 Jahre in einen Testlauf mit gemieteten oder geleasten Geräten zu starten. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **CDU** beantragte: Die Stadtverwaltung möge zur Kosteneinsparung eine vollständige Vergabe aller kommunalen Mäharbeiten an einen Dienstleister prüfen. Antrag einstimmig beschlossen.
Entsprechend dem Ergebnis dieser Abstimmung wurde der Antrag der **Freien Wähler**, einen Großflächenrasenmäher anzuschaffen, vertagt.

Die **Freien Wähler** und die **FDP** beantragten, auf die Anschaffung des Anhängers zur Geschwindigkeitsmessung zu verzichten. Antrag mehrheitlich beschlossen.

Die **FDP** beantragte, auf die Anschaffung von neuen Stühlen im Widdumhof zu verzichten. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **Grünen** beantragten, zukünftig 2 % des HH für klimabezogene Investitionen auszuweisen, die dazu dienen, die globale Erwärmung langfristig, bis 2050, auf 1,5 °C zu begrenzen. Antrag mehrheitlich abgelehnt.

Der JGR Korntal-Münchingen beantragte frei zugängliche Internetzugangspunkte (Hotspots) in Korntal-Münchingen.
Mit Einverständnis des JGR wurde der Antrag geändert: Der **JGR** Korntal-Münchingen beantragt frei zugängliche Internetzugangspunkte (Hotspots) in Korntal-Münchingen an Standorten, die von der Verwaltung als technisch, wirtschaftlich und sicherheitspolitisch realisierbar klassifiziert werden. Antrag mehrheitlich beschlossen.

Die **FDP** beantragte: Die Stadt erarbeitet zusammen mit den Schulen ein Konzept zur Digitalisierung. Dabei gilt es Sofortmaßnahmen zu definieren und umzusetzen.

Die **CDU** beantragte: Die Stadtverwaltung möge einen Masterplan zur Digitalisierung der Schulen und der Verwaltung von Korntal-Münchingen erstellen.

Die **FDP** beantragte: Die Verwaltung erarbeitet bis Ende 2021 eine Digitalisierungs-Roadmap, welche Verwaltungsprozesse der Stadt in welcher Reihenfolge digitalisiert werden können. Alle drei Anträge wurden gemeinsam einstimmig beschlossen.

Die **SPD** beantragte: Die Schulleitung der Teichwiesenschule möge im Schulbeirat einen aktuellen Sachstandsbericht zum Thema „Einführung des Ganztages in Wahlform am Standort Teichwiesenschule“ vorbringen. Antrag einstimmig beschlossen.
Die **Freien Wähler** beantragten, dass die Umgestaltung der Stuttgarter Straße in die Jahre 2021/2022 vorgezogen werden soll.
Die **FDP** beantragte: Die Planung der Sanierung der Stuttgarter Straße wird überarbeitet und mögliche Abschnitte der Sanierung werden angegangen.
Die **CDU** beantragte die fachkundige Bewertung eines Kreisverkehrs anstelle der bestehenden Kreuzung Stuttgarter Straße – Hauptstraße im Zuge der Umgestaltung der innerörtlichen Hauptverkehrsstraßen.
Die drei Anträge wurden gemeinsam einstimmig beschlossen.
Die **FDP** beantragte: Das Entwicklungskonzept Ortskern Münchingen wird überarbeitet.

Die **Freien Wähler** beantragten eine statistische Auswertung der eingereichten Bauanträge oder Bauanfragen seit Satzungsbeschluss zur Gestaltungs- und Erhaltungssatzung Ortskern Münchingen. Die beiden Anträge wurden gemeinsam einstimmig beschlossen.

Die **Grünen** beantragten, bezahlbare Mietwohnungen auf einem städtischen Grundstück der Stadt in Korntal-West zu schaffen für Familien und Mitbürger/innen, die einen Wohnberechtigungsschein haben. Antrag wurde vertagt.

Die **Grünen** beantragten: Die Verwaltung wird beauftragt, einen jährlichen Nachhaltigkeitsbericht anzufertigen und ein SDG-Portal im Internetauftritt der Stadt zu integrieren: „Wie ist der Stand in der Stadt". Antrag mehrheitlich abgelehnt.

Die **Grünen** beantragten, sich weiterhin an ECOfit zu beteiligen, sofern Unternehmen mit Sitz in Korntal-Münchingen maßgeblich beteiligt sind. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **Grünen** beantragten: Die Verwaltung integriert in allen Beschlussanträgen ein Ampelsystem zu den ökologischen Auswirkungen der zu beratenden Beschlussanträge.

Die **Freien Wähler** beantragten: Bei jeder Beratungsunterlage soll in aller Kürze (z. B. mit einem Ampelsystem) dargestellt werden, welche Auswirkungen die enthaltenen Beschlüsse gemäß den drei Säulen des Nachhaltigkeitsmodells (Ökologie, Ökonomie, Soziales) nach sich ziehen. Diese Maßnahmen sollen zunächst auf ein halbes Jahr begrenzt werden. Die beiden Anträge wurden gemeinsam mehrheitlich beschlossen.

Die **FDP** beantragte: Die Stadt verwendet bei neuen Bauvorhaben Recycling-Beton, sofern dies nicht aus technischen und wirtschaftlichen Gründen unzweckmäßig ist. Dies gilt es bereits bei den Ausschreibungen der Stadt zu berücksichtigen. Antrag mehrheitlich beschlossen.

Die **FDP** beantragte:
1. Die Verwaltung prüft, wie eine direkte „grüne" Verbindung zwischen den beiden Stadtteilen Korntal und Münchingen geschaffen werden kann. Insbesondere eruiert sie, welche Kosten anfallen, um den vorhandenen Feldweg in Fortsetzung der Wilhelmstraße, der zum Freizeitbad Münchingen führt, zu ertüchtigen und mit Bäumen zu säumen (Umwandlung in eine Allee). Antrag mehrheitlich abgelehnt.
2. Zudem gilt es zu prüfen, ob bzw. unter welchen Voraussetzungen der Verkehr – zumindest der ÖPNV- zugelassen werden kann. Antrag mehrheitlich abgelehnt.
Die Beratung wurde hier unterbrochen und in der Sitzung am 02.02.2021 fortgesetzt.

Die **Freien Wähler** beantragten, die Summe für die Anschaffung eines Großflächenmähers auf 40.000 Euro zu budgetieren. Auf Vorschlag der Verwaltung wurde der Antrag modifiziert: „Die Verwaltung wird bevollmächtigt, das Angebot, einen gebrauchten Großflächenmäher für maximal 40.000 Euro zu erwerben, anzunehmen." Antrag mehrheitlich beschlossen.

Die **SPD** beantragte: Die Stadt soll in Absprache mit dem Bauhof einen „Bauhof-Bedarfsplan" nach dem Vorbild des Feuerwehr-Bedarfsplan erstellen. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **SPD** beantragte: Die Stadtverwaltung möge prüfen, ob alle Fußgängerüberwege im Stadtgebiet sicher sind und ob ggf. Optimierungsbedarf an einigen Stellen besteht. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **CDU** beantragte: Die Stadtverwaltung möge zur Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung der Bevölkerung mit öffentlichen Stromtankstellen einen Umsetzungsplan erstellen. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **CDU** beantragte, die Stadtverwaltung möge zu Straßenverkehrsunfällen unter Beteiligung von Fußgängern die polizeiliche Unfallstatistik nach örtlichen Schwerpunkten auf der Gemarkung Korntal-Münchingen innerhalb der letzten zehn Jahre auswerten. Antrag mehrheitlich beschlossen.

Die **CDU** beantragte, die Stadtverwaltung möge die kommunalen Satzungen zur Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen auf ihre Aktualität und Vollständigkeit prüfen und ggf. vervollständigen bzw. anpassen. Antrag einstimmig beschlossen.

Die Grünen beantragten: Die Verwaltung wird beauftragt eine kommunale Baumschutzsatzung zu erlassen. Da die formalen Bedingungen für den Erlass einer Satzung nicht gegeben waren, wurde der Antrag auf Vorschlag der Verwaltung wie folgt verändert:

1.1 Die Verwaltung wird beauftragt, eine kommunale Baumschutzsatzung zu entwerfen und zur Beratung und zum Beschluss vorzulegen.
1.2 Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Kontrolle und Umsetzung erforderlichen Personalressourcen zu ermitteln.
Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

Die **Grünen** beantragten: Die Verwaltung stellt Reduktionsziele für den CO2-Ausstoß für das Jahr 2025 und 2030 auf, um langfristig das Ziel von 8 t/a CO_2 auf 2 t/a CO_2 pro Einwohner zu reduzieren. Antrag mehrheitlich abgelehnt.

Die **CDU** beantragte, das Fachgebiet Stadtentwicklung möge ein Konzept zu einer klimaneutralen Stadtverwaltung einschließlich einer Kohlenstoffdioxid-Startbilanz vorlegen. Der Antrag wurde modifiziert wie folgt beschlossen:

Die Verwaltung recherchiert die voraussichtlichen Kosten und den Personalaufwand für ein Konzept zu einer klimaneutralen Stadtverwaltung inkl. Kohlenstoffdioxid-Startbilanz.

Die **CDU** beantragte, die Verwaltung möge die Erstellung einer Dokumentation zur Ausstellung über die Geschichte des Stadtteils Korntal beauftragen. Antrag beschlossen.

Die **CDU** beantragte, die Verwaltung möge eine Fortschreibung des Konzepts zum Gebäudeunterhalt vornehmen.

Die **Grünen** beantragten, die Dämmung von städtischen Gebäuden, zur energetischen Sanierung gemäß der Analyse von Knopp Architekten vom 31.12.2015 entsprechend fortzusetzen. Beide Anträge wurden beschlossen.

Die **Freien Wähler** beantragten: Um eine effektivere Auslastung des Maschinenparks unseres Bauhofs und eine moderate Anschaffung von Neugeräten zu erhalten, soll mit einer oder mehreren umliegenden Gemeinden eine Zusammenarbeit angestrebt werden. Antrag einstimmig beschlossen.

Die **Grünen** beantragten, einen kommunalen Dialog zu Klimaschutz und Klimagerechtigkeit zu implementieren. Auf Vorschlag der Verwaltung wurde der Antrag wie folgt geändert: Die **Grünen** beantragen für den Fall einer Zusammenarbeit der Stadt mit der LEA einen kommunalen Dialog zu Klimaschutz und Klimagerechtigkeit zu implementieren. Dieser Antrag wurde einstimmig beschlossen.
Der Haushaltsplanentwurf 2021 der Stadt Korntal-Münchingen, der Wirtschaftsplanentwurf 2021 der Stadtwerke Korntal-Münchingen sowie die Beschlussfassung über die eingegangenen Anträge zum Haushaltsplan 2021 wurden gemäß der o. a. Änderungen einstimmig beschlossen.

Masterplan Kinderbetreuung
Neben den städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen werden folgende Einrichtungen in den städtischen Bedarfsplan im Sinne des § 3 Kinderbetreuungsgesetz (KiTaG) aufgenommen: Kita Jakobstraße, Kinderhaus Stettiner Straße, Kita Charlottenstraße, Kita Gartenstraße, Kinderhaus Saalstraße, Kita SportNest, Naturkindergarten Sonnenwirbel, Hand-in-Hand-Kindergarten. Der Masterplan 2021 wurde zur Kenntnis genommen.

Erlass von Elternbeiträgen in den Kinderbetreuungseinrichtungen
Für die Dauer der von den Landesbehörden angeordneten Schließung der Kinderbetreuungseinrichtungen (Krippe, Kita, Hort) verzichtet die Stadt Korntal-Münchingen ab 1. Januar 2021 freiwillig auf die Erhebung der ursprünglich festgesetzten Elternbeiträge. Endet die Schließung nicht am Monatsende, wird für jede vollständig geschlossene Woche innerhalb eines Kalendermonats anteilig ebenfalls auf den Elternbeitrag verzichtet. Die Bevollmächtigung der Verwaltung vom 28.5.2020 zur Festsetzung von Gebühren für die Inanspruchnahme der Notbetreuung gilt weiter. Die Verwaltung wurde beauftragt, die freien und kirchlichen Träger im Stadtge-

biet zu bitten, ebenfalls auf die Erhebung von Elternbeiträgen analog zu verzichten. Die daraus resultierenden Mindereinnahmen werden den Trägern in der Jahresabrechnung seitens der Stadt in vollem Umfang erstattet. Die Beschlüsse gelten für alle landesbehördlich angeordneten Schließungen.

Bestellung eines/r ehrenamtlichen Inklusionsbeauftragten
Der Bestellung eines(r) ehrenamtlichen Inklusionsbeauftragten für Korntal-Münchingen wurde zugestimmt. Die Besetzung der Position erfolgt separat mittels einer Wahl durch den Gemeinderat.

Durchführung von Gemeinderatssitzungen ohne persönliche Anwesenheit - Antrag der Fraktion der Freien Wähler vom 25.11.2020
Die Verwaltung wurde beauftragt, zur Ermöglichung von GR-Sitzungen ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder eine Änderung der Hauptsatzung gemäß § 37a GemO vorzubereiten.

Damit einhergehend wurde die Verwaltung beauftragt, die technischen Möglichkeiten zur Durchführung von Videokonferenzen unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzbestimmungen differenziert zu prüfen und die Alternativen inklusive der Kosten vorzustellen.

Für die nach bisheriger Kenntnis zu erwartenden Kosten werden 20.000 Euro in den Haushalt 2021 eingestellt.

Persönliches

Keine Besuche - Telefoninterviews möglich

Aus Schutz vor der Infektion mit dem Corona-Virus wird die Stadtverwaltung Korntal-Münchingen im Februar keine Besuche bei den Bürgerinnen und Bürgern durchführen, um ihnen zu ihren Geburtstags- und Ehejubiläen zu gratulieren. Wir bitten Sie dahingehend um Ihr Verständnis. Auf Wunsch kann jedoch ein telefonisches Interview mit der Redaktion zur Veröffentlichung eines Berichtes im Amtsblatt erfolgen.

Im Stadtteil Korntal

Am Samstag, 30. Januar 2021
Herrn Hartmut Sieber (70)
Am Montag, 1. Februar 2021
Frau Hella Knirsch geb. Müller (85)
Am Dienstag, 2. Februar 2021
Frau Gerda Mohns geb. Naegele (80)
Am Donnerstag, 4. Februar 2021
Frau Gudrun Bosch geb. Kraiß (75)
Am Montag, 15. Februar 2021
Frau Martha Eberhard geb. Kuhn (80)
Am Dienstag, 16. Februar 2021
Frau Renate Krüger geb. Kiefer (80)
Am Mittwoch, 17. Februar 2021
Frau Annemarie Messner (70)
Herrn Friedhelm Metzger (80)
Am Donnerstag, 18. Februar 2021
Herrn Horst Rebmann (75)
Herrn Hermann Kienle (80)
Herrn Eleftherios Kallinis (85)

Im Stadtteil Münchingen

Am Montag, 1. Februar 2021
Frau Renate Reiher geb. Naumann (90)
Am Dienstag, 2. Februar 2021
Frau Ekaterini Selisiou geb. Zervakou (85)
Am Mittwoch, 3. Februar 2021
Herrn Horst Keller (70)
Am Donnerstag, 4. Februar 2021
Herrn Rudolf Bauer (85)
Am Sonntag, 14. Februar 2021
Herrn Musa Bay (80)
Herrn Epifanio Chiovetta (85)
Am Mittwoch, 17. Februar 2021
Herrn Helmut Schnabel (85)
Am Donnerstag, 18. Februar 2021
Frau Maria Wurst geb. Breisch (70)

Im Stadtteil Kallenberg

Am Montag, 1. Februar 2021
Frau Fatma Temizbas geb. Gükce (70)

Verwaltung

Stationäre Geschwindigkeitsmessungen

- Hauptstraße, Fahrtrichtung ortsauswärts (zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h) in der Zeit von 01.12.2020 bis 31.12.2020 insges. 156 Überschreitungen
- Hauptstraße, Fahrtrichtung ortseinwärts (zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h) in der Zeit von 01.12.2020 bis 31.12.2020 insges. 8 Überschreitungen
- Markgröninger Straße, Fahrtrichtung ortsauswärts (zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h in der Zeit von 01.12.2020 bis 31.12.2020 insges. 128 Überschreitungen
- Markgröninger Straße, Fahrtrichtung ortseinwärts (zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h) in der Zeit von 01.12.2020 bis 31.12.2020 insges. 42 Überschreitungen
- Stuttgarter Straße, Fahrtrichtung ortseinwärts (zulässige Höchstgeschwindigkeit 40 km/h) in der Zeit von 02.11.2020 bis 30.11.2020 insges. 30 Überschreitungen in der Zeit von 01.12.2020 bis 31.12.2020 insges. 34 Überschreitungen
- Schwieberdinger Straße, Fahrtrichtung Müllerheim (zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h) in der Zeit von 01.12.2020 bis 31.12.2020 insges. 159 Überschreitungen
- Schwieberdinger Straße, Fahrtrichtung Stuttgart (zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h) in der Zeit von 01.12.2020 bis 31.12.2020 insges. 70 Überschreitungen
- Weilimdorfer Straße, Fahrtrichtung ortsauswärts (zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h) in der Zeit von 01.12.2020 bis 31.12.2020 insges. 82 Überschreitungen
- Weilimdorfer Straße, Fahrtrichtung ortseinwärts (zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h) in der Zeit von 01.12.2020 bis 31.12.2020 insges. 289 Überschreitungen

Coronabedingte Einschränkungen der städtischen Einrichtungen

1. Die **Büchereien** von Korntal-Münchingen sind geschlossen. Es besteht die Möglichkeit per Vorbestellung (click and collect) Medien zu reservieren und abzuholen.
2. Das **Freizeitbad Münchingen** ist für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.
3. Der **Bürgertreff Korntal, die Bürgerstube Lamm und das Kallypso Kallenberg** bleiben bis auf Weiteres geschlossen.
4. Zum Schutze der Bürgerinnen und Bürger sind alle **städtischen Veranstaltungen** zunächst bis auf Weiteres abgesagt. Wir halten Sie im Amtsblatt hierzu auf dem Laufenden. Der Kartenschalter der Stadthalle ist bis auf Weiteres geschlossen. Der Kauf von Tickets ist auch online (www.stadthalle-korntal.de) und per Telefon (0711/8367-2510) möglich (nicht in den Ferien).
5. Der **Bürgerbus** fährt montags, mittwochs, donnerstags und samstags.
6. **Trauerfeiern** können unter Einhaltung der Abstands- und Hygienevorschriften im Freien und in den Aussegnungshallen abgehalten werden. In den Aussegnungshallen besteht die Pflicht, eine Mund- und Nasenbedeckung zu tragen. Die Besucherzahl bei Trauerfeiern in den Aussegnungshallen ist auf maximal 33 Personen begrenzt. Unter freiem Himmel können maximal 50 Besucher an einer Trauerfeier teilnehmen. Die Anzahl der Besucher kann nicht kumuliert werden. Auch im Freien wird empfohlen, eine Mund- und Nasenbedeckung zu tragen und auf Kondolenzbekundungen am Grab zu verzichten. Trauergäste müssen ihre Kontaktdaten hinterlassen und sich ggfls. schon im Vorfeld bei der Trauerfamilie anmelden.
7. Das **Jugendhaus Korntal und der Jugendtreff Münchingen** sind geschlossen. Die **Jugendarbeit im Kallypso Kallenberg** findet nicht statt.
8. Die **Spielplätze** sind unter Auflagen geöffnet. Auch die Skateanlagen und Bolzplätze können genutzt werden. Bitte beachten Sie unbedingt die Verhaltens- und Abstandsregeln, insbesondere, dass ein Besuch des Spielplatzes immer in Begleitung der Eltern oder anderer Betreuungspersonen erfolgen muss.
9. Alle **Sporthallen** sind geschlossen. Die **Außensportanlagen** sind für den Individualsport allein, zu zweit oder mit dem eigenen Hausstand geöffnet.
10. Das **Heimatmuseum** ist seit Montag, 02.11.2020, geschlossen.

Covid 19-Impfung Spezial:

Eine Zwischenbilanz nach sechs Wochen Impfen vom MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Auszüge aus der Presseinformation des Ministeriums für Soziales und Integration vom 05.02.2021

Neue Warteliste macht Terminvergabe einfacher. Sobald ausreichend Impfstoff da ist, impfen Mobile Teams auch vor Ort in Kommunen“

350.227 Impfungen insgesamt - 260.936 Erstimpfungen, 89.291 Zweitimpfungen - 198.424 über 80-Jährige geimpft

Das Fazit der Zwischenbilanz: Die vom Land Baden-Württemberg gemeinsam mit den Kommunen, den Uniklinika, der Ärzteschaft und weiteren Unterstützern in kürzester Zeit aufgebaute Impf-Infrastruktur mit Impfzentren und Mobilen Teams arbeitet reibungslos und effektiv – durch den Impfstoffmangel allerdings vorerst noch mit halber Kraft.

Trotz Lieferkürzungen und verschobener Liefertermine können alle Termine für Erst- und Zweitimpfungen eingehalten werden, auch in den kommenden Wochen.



Auch im Pflegeheim auf dem Roßbühl wurde schon geimpft.

Impfstoffmangel ist weiter dominierend / Zu wenig Impfstoff, aber Sicherheit / Prozesse laufen gut

Das Land hat gemeinsam mit den Partnerinnen und Partnern vor Ort innerhalb kurzer Zeit eine leistungsfähige Impf-Infrastruktur mit neun Zentralen Impfzentren, 50 Kreisimpfzentren und 145 Mobilen Impfteams aufgebaut. Da Impfstoff weiterhin knapp ist, sind die Strukturen weit von der Volllast entfernt. Aktuell werden in Baden-Württemberg täglich rund 7.000 Erstimpfungen und rund 5.000 bis 6.000 Zweitimpfungen durchgeführt. Wenn ausreichend Impfstoff vorhanden ist, können in Baden-Württemberg bis zu 60.000 Impfungen pro Tag stattfinden.

Der Bund hat den Ländern geraten, immer ca. 50 Prozent der Impfstoffe zurückzuhalten, um die Zweitimpfung sicher zu stellen. Dieser Strategie ist Baden-Württemberg gefolgt und konnte daher Ausfälle und Lieferkürzungen ausgleichen. Alle Zweitimpfungen im Land sind sichergestellt. Zusätzlich können in den nächsten Wochen auch Erstimpfungen durchgeführt werden, alle vereinbarten Termine finden statt. Auch dafür nutzt Baden-Württemberg nun teilweise Impfstoff aus der Reserve.

Neue Warteliste vereinfacht die Terminvergabe

Ab Montag, 8. Februar 2021 um 10 Uhr wird es über die Telefonhotline eine Warteliste geben. Die neue Warteliste bei der Telefonhotline verkürzt und vereinfacht die Terminvergabe. Wer nicht sofort einen Termin bekommt, wird registriert und zurückgerufen oder erhält eine E-Mail, wenn wieder Termine frei sind. Ziel des Landes ist, allen Impfberechtigten, die das möchten, möglichst schnell und unkompliziert einen Termin zu geben. Die Anzahl der Impfungen richtet sich aber nach dem zur Verfügung stehenden Impfstoff, dieser ist im Moment der entscheidende Faktor. Das ist auch das Problem bei der Terminvergabe: Die Nachfrage ist derzeit sehr viel größer als die freien Impftermine. Die Bundeshotline **116 117** sowie das nachgeschaltete Callcenter des Landes funktionieren gut. Die Statistiken zeigen, dass es in der Bundeshotline ganz überwiegend **keine** langen Wartezeiten gibt. In den letzten Tagen gab es durchschnittlich etwa 34.500 Anrufe pro Tag. Die Wartezeit bis zur Gesprächsannahme lag im Schnitt unter zwei Minuten. Doch die wenigen verfügbaren Termine sind schnell ausgebucht. Sofern keine Impftermine verfügbar sind, werden die Anrufer persönlich darüber informiert.

Wenn die Pflegeheime geimpft sind, gibt es Angebote für Impfberechtigte vor Ort

Die Arbeit der Mobilen Impfteams hat sich bewährt. Wenn die Erst- und Zweitimpfungen in den Alten- und Pflegeheimen abgeschlossen sind, besteht daher für interessierte Einrichtungen und Kommunen die Möglichkeit, dass die Mobilen Impfteams nach einem neuen Konzept des Ministeriums für Soziales und Integration in Tagespflegeeinrichtungen und zu Vor-Ort-Terminen in die Kommunen kommen. Die Verimpfungen in den Tagespflegeeinrichtungen laufen dabei analog zu den Impfungen in Pflegeheimen

Nach einer Einigung des Ministeriums mit den Krankenkassen werden bereits jetzt ältere Menschen, die zwar impfberechtigt, jedoch nicht mobil sind, bei der Fahrt ins Impfzentrum unterstützt. Jeder, der beispielsweise Fahrten zum Hausarzt von der Krankenkasse bezahlt bekommt, kann auch für den Weg zum Impfzentrum eine sogenannte Krankenfahrt nutzen. Voraussetzung dafür ist eine Verordnung des Hausarztes, die auch telefonisch erfragt werden kann. Diese Regelung gilt zunächst für alle älteren Menschen in der ersten Gruppe der Impfberechtigten, also aktuell Impfberechtigte, die älter als 80 Jahre sind. Diese Möglichkeit kann in Zukunft auch bei lokalen Impfterminen in der Gemeinde genutzt werden.

Auf längere Sicht wird Verimpfung durch Hausärztinnen und Hausärzte angestrebt

Spätestens mit dem Übergang in die Regelversorgung wird auch eine Verimpfung durch die Hausärztinnen und Hausärzte bei den Menschen daheim möglich sein. Voraussetzung dafür sind jedoch große Mengen von Impfstoff, der einfacher zu lagern und zu transportieren ist als die aktuell verfügbaren Impfstoffe. Zudem muss dieser Impfstoff in Einzeldosen verfügbar sein.



Terminvereinbarung telefonisch

Die Terminvereinbarung kann - insofern Termine frei sind und Impfstoff verfügbar ist - telefonisch über die zentrale Telefonnummer 116117 oder online über www.impfterminservice.de/impftermine ausgemacht werden. Es werden gleichzeitig die Termine für die Erst- und Zweitimpfung vereinbart. Die Zweitimpfung muss nach mind. 21 Tagen und max. 21+5 Tagen erfolgen.

Informationen zur COVID-19-Impfung im Netz:

Hintergründe zum Impfen, etwa zu den Funktionsweisen und zur Sicherheit der verschiedenen Impfstoffe. Hier finden auch Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen Infos:
www.zusammengegencorona.de/impfen/

Fragen und Antworten rund um die Impfung in Baden-Württemberg:
www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/fragen-und-antworten-rund-um-corona/faq-impfzentren/
https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/gesundheit-pflege/gesundheitsschutz/infektionsschutz-hygiene/informationen-zu-coronavirus/impfen/



Baustellenkalender

In folgenden Straßen kann es wegen Bauarbeiten zu Verkehrsbehinderungen kommen.
Fragen zum Baustellenkalender beantwortet Ihnen Frau Sabine Urbahn (Ordnungsamt, Rathaus Münchingen, Rathausgasse 2) unter der Telefonnummer 07150 92 07-3131.

Stadtteil **Korntal**

- Hauffstr. 15, wegen Dachsanierung halbseitige Fahrbahnsperrung und Gehwegsperrung bis voraussichtlich 13.02.2021
- Lembergstr. 37, wegen Wasseranschluss halbseitige Fahrbahnsperrung und Gehwegsperrung bis voraussichtlich 19.02.2021
- Neuhaldenstr. 17, wegen Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage halbseitige Fahrbahnsperrung und Gehwegsperrung bis voraussichtlich 26.02.2021
- Uhlandstr. 3, wegen Dach- und Fassadenrenovierung halbseitige Fahrbahnsperrung in der Zeit von 15.02.2021 bis voraussichtlich 19.03.2021
- Zuffenhauser Straße/Solitudeallee, wegen Bauvorhaben Wohnpark Korntal Geh- und Radwegsperrung in der Zuffenhauser Straße und Gehwegsperrung in der Solitudeallee bis voraussichtlich 30.11.2021

Die **Bahnbrücke Weilimdorfer Straße** im Bereich nach Einmündung Charlottenstraße bis nach Einmündung Karlsbader Straße ist wegen Sanierungsarbeiten bis voraussichtlich Juni 2021 voll gesperrt.
Umleitungen sind ausgeschildert.

Stadtteil **Münchingen**

- Königsberger Str. 4, wegen Fensteraustausch mittels Autokran Fahrbahnvollsperrung und Gehwegsperrung am 16.02.2021 in der Zeit von 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr für die Dauer von max. 3 h
- Krezengasse 8, wegen Entstörung i.A. vodafone kurzfristig halbseitige Fahrbahnsperrung in der Zeit bis 09.03.2021
- Sperlingweg 7 (Südliche Werre)/ Ditzinger Straße, wegen Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage halbseitige Fahrbahnsperrung bis voraussichtlich 30.04.2021

Allgemeine Hinweise:
Bei Fahrbahnvollsperrungen werden die Anwohner gebeten, ihre Müllbehälter an der nächsten anfahrbaren Einmündung zur Leerung bereit zu stellen.
Wir weisen nachdrücklich darauf hin, dass die im Zusammenhang mit den oben genannten Maßnahmen aufgestellten Haltverbote zu beachten sind.
Ansonsten müssen ordnungsrechtliche Maßnahmen (Verwarnungen, kostenpflichtige Standortveränderungen) ergriffen werden.
Wir bitten um Verständnis für die Verkehrsbehinderungen.

Erschließungsarbeiten im Neubaugebiet Korntal-West

In diesem Zuge ist mit Baustellenverkehr und verkehrlichen Einschränkungen (und teilweise Halteverboten) in folgenden Straßen zu rechnen:
Charlottenstr., Wilhelmstr., Neuhaldenstr., Am Lotterberg, Hermann-Hesse-Str. und Isolde-Kurz-Weg inkl. dem Haltepunkt WEG „Gymnasium".
Wir bitten die Anwohner, Anlieger und Besucher die örtliche Beschilderung und Wegeführung, auch für Fußgänger, aus Sicherheitsgründen zu beachten.
Auf den Feldwegen der Gschnaidtwiesen (Isolde-Kurz-Weg) und Am Lotterberg ist mit erheblichem Baustellenverkehr zu rechnen, so dass auch der Freizeitverkehr mit Einschränkungen rechnen muss.
Die Hermann-Hesse-Straße ist von 12.01.2021 bis April 2021 wegen dem Vollausbau der Straße abschnittsweise gesperrt.
Aufgrund des kürzlich beschlossenen, zusätzlich zu verlegenden Nahwärmeleitungsnetzes im südlichen Erschließungsgebiet kann die Umleitung innerhalb des Erschließungsgebiets noch nicht in Betrieb genommen werden und die Baustellenabfahrt über den Isolde-Kurz-Weg nach Stuttgart-Weilimdorf ist temporär nicht möglich.
Die Baustellenabfahrt erfolgt in diesem Zeitraum ersatzweise über die Neuhalden- und Charlottenstraße.
Hier ist entsprechend mit vermehrtem Baustellenverkehr zu rechnen, wir bitten um Ihr Verständnis.
Für Ihre Fragen stehen Ihnen das Tiefbauamt wie auch das Ordnungsamt zur Verfügung.



Amtliches

Die Stadtkasse und das Steueramt geben bekannt: Am 15. Februar 2021 werden zur Zahlung fällig

Grundsteuer
Die Grundsteuer für das 1. Quartal 2021.
Kleinbeträge zwischen 16 € und 30 € mit dem halben Jahresbetrag.

Die Höhe ergibt sich aus dem Grundsteuerbescheid 2021 oder aus dem letzten Änderungsbescheid.

Gewerbesteuer
Die Vorauszahlungsrate für das 1. Quartal 2021.
Die Höhe ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die entsprechenden Beträge unter Angabe des **Buchungszeichens** auf ein Konto der Stadtkasse zu überweisen. Um Einhaltung der Zahlungstermine wird gebeten, da bei verspäteter Zahlung Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssten.

Bei Steuerpflichtigen, die sich am Lastschrifteinzugsverfahren beteiligen, veranlasst die Stadtkasse die Abbuchung der fälligen Beträge vom angegebenen Konto.

Veräußerung eines Grundstücks
Wird ein Grundstück während des Jahres veräußert, ist der **bisherige Eigentümer** nach den gesetzlichen Bestimmungen noch für das gesamte Veräußerungsjahr grundsteuerpflichtig und damit zahlungspflichtig.

Abweichende vertragliche Regelungen berühren somit die Steuerpflicht gegenüber der Stadt nicht, sondern sind privatrechtlich zwischen Veräußerer und Erwerber auszugleichen.

Teilnahme am Lastschrifteinzugsverfahren
Steuern und Abgaben zahlen Sie bequemer, wenn Sie am Lastschrifteinzugsverfahren teilnehmen.
Das Lastschriftverfahren hat mehrere Vorteile für Sie:

- Sie müssen sich die Zahlungstermine nicht mehr selbst vormerken.
- Die Beträge werden zur Fälligkeit von Ihrem Konto abgebucht.
- Mahngebühren und Säumniszuschläge werden vermieden.

Falls Sie Interesse haben, senden Sie uns nebenstehendes SEPA-Basislastschrift-Mandat ausgefüllt und unterschrieben zurück oder geben Sie es in den Rathäusern Korntal und Münchingen ab.

Bitte beachten Sie, dass per Fax oder E-Mail eingehende SEPA-Basislastschrift-Mandate nicht berücksichtigt werden können.

Stadt Korntal-Münchingen

Stadtkasse Korntal-Münchingen
Saalplatz 4
70825 Korntal-Münchingen

Gläubiger-ID:
DE87ZZZ00000193567

SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug von Forderungen

☐ Einmalige Zahlung X Wiederkehrende Zahlung(en)

Kassenzeichen: _____

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) die Stadt Korntal-Münchingen, Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die von der Stadt Korntal-Münchingen auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Für den Fall, dass ich (wir) nicht der (die) Bescheidempfänger bin (sind), bin ich (sind wir) damit einverstanden, dass die Vorabankündigung an den Bescheidempfänger gesendet wird und ich (wir) mit der Unterrichtung des Bescheidempfängers als unterrichtet gelte (gelten).

Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungspflichtiger

Name, Vorname: _____

Straße und Hausnummer: _____

PLZ und Ort: _____

Kontoinhaber (falls abweichend vom Zahlungspflichtigen)

Name, Vorname: _____

Straße und Hausnummer: _____

PLZ und Ort: _____

Bankverbindung

Kreditinstitut (Name): _____

IBAN: _____

BIC: _____

_____ _____

Ort, Datum **Unterschrift/en:**

Bitte beachten, dass eingehende Ermächtigungen per Fax oder Mail nicht berücksichtigt werden können.

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag am 14. März 2021

1. **Das Wählerverzeichnis für die Landtagswahl für die Stadt Korntal-Münchingen wird in der Zeit vom 22. Februar bis 26. Februar 2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten des Bürgerservice im Rathaus Korntal, Saalplatz 4, Zimmer 11 und im Bürgerservice Münchingen, Kirchgasse 2, Zimmer 1, jeweils von Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr und in Korntal am Mittwoch, den 24.02.2021, zusätzlich von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie in Münchingen am Donnerstag, den 25.02.2021, zusätzlich von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Der Bürgerservice in Korntal ist rollstuhlgerecht erreichbar.**

   Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

   Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

   Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 26. Februar 2021 bis 12:30 Uhr beim Bürgermeisteramt Korntal-Münchingen, Saalplatz 4, Zimmer 11, 70825 Korntal-Münchingen Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens am 21. Februar 2021 eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis Nr. 13, Vaihingen, durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
   5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person.
   5.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn
   a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Abs. 2 Satz 2 der Landeswahlordnung (bis zum 21. Februar 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 4 Sätze 1 und 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,
   b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Abs. 2 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 4 Sätze 1 und 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Der Wahlschein kann bis zum 12. März 2021, 18:00 Uhr beim Bürgerservice im Rathaus Korntal, Saalplatz 4, Zimmer 11 und im Bürgerservice Münchingen, Kirchgasse 2, Zimmer 1, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15:00 Uhr, stellen.

6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
   7.1. einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
   7.2. einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und
   7.3. einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

9. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Korntal-Münchingen, den 11. Februar 2021

Bürgermeisteramt

gez.
Dr. Joachim Wolf
Bürgermeister



Bitte beachten Bitte beachten Bitte beachten Bitte beachten

Landtagswahl unter Pandemie-Bedingungen

Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Wahl des nächsten Landtags von Baden-Württemberg unter den am Wahltag gültigen Maßnahmen zur Ansteckungsverhütung ablaufen müssen.

Maßnahmen, die sich aus der Corona-Verordnung des Landes ergeben

Mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit wird am Wahltag die Pflicht zum Tragen eines Mund- und Nasenschutzes noch bestehen, ebenso wie das Verbot als Kontaktperson oder mit Corona-Symptomen, öffentliche Räume zu betreten.

In den Wahlräumen besteht daher die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund- und Nasenschutzes (OP- oder FFP2-Maske).
Die Abstandsregeln (mind. 1,5 Meter) sind einzuhalten, außerdem besteht die Pflicht zur Handdesinfektion am Eingang.

Sie dürfen die Wahlräume nicht betreten, wenn Sie in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 10 Tage vergangen sind oder Sie bei sich Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns feststellen.

Zusätzliche Maßnahmen der Stadt Korntal-Münchingen

Darüber hinaus hat das Wahlamt der Stadt Korntal-Münchingen weitere Regelungen getroffen, um sowohl Sie als Wählerinnen und Wähler als auch die zahlreichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer und die städtischen Bediensteten vor einer Infektion zu schützen.

Um das Ansteckungsrisiko zu verringern, dürfen sich maximal zwei Wählerinnen und Wähler gleichzeitig im Wahllokal aufhalten. Um lange Wartezeiten im Freien zu vermeiden, bitten wir Sie, die Wahlräume nach der Wahlhandlung so schnell wie möglich wieder zu verlassen. In allen Wahlräumen sind Einbahnregelungen (getrennter Ein- und Ausgang) ausgeschildert.

Den Anweisungen der Wahlhelfer bzw. der Einlasskontrolleure ist unbedingt Folge zu leisten.

Aus hygienischen Gründen wird empfohlen, einen eigenen Kugelschreiber mitzubringen.

Empfehlungen Ihres Wahlamts

Zu Ihrem eigenen Schutz und dem unserer freiwilligen Helfer bitten wir Sie, insbesondere dann, wenn Sie keine Maske tragen können oder wollen, von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch zu machen.
Bitte kalkulieren Sie auch die Möglichkeit ein, dass Sie kurz vor der Wahl eine Quarantäneanordnung erhalten, sei es weil Sie Kontaktperson waren oder aufgrund einer eigenen Erkrankung.
Wir empfehlen daher, Briefwahlunterlagen rechtzeitig zu beantragen.

Beantragung von Briefwahlunterlagen

Wahlscheine für die Briefwahl können **bis Freitag, den 12.03.2021, um 18.00 Uhr beim Bürgerservice im Rathaus Korntal und in Münchingen** beantragt werden.

Da die Rathäuser bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen bleiben müssen, bitten wir darum, die Briefwahlunterlagen wie folgt anzufordern.

Antragsmöglichkeiten:

- durch Rücksendung (bitte frankieren) des unterschriebenen Antrags auf Ausstellung eines Wahlscheins oder durch Einwurf in die Rathausbriefkästen
- online bis Donnerstag 11.03.2021 um 11.00 Uhr unter www.korntal-muenchingen.de. Hierfür müssen die persönlichen Antragsdaten, der Wahlbezirk und die Wählernummer aus der Wahlbenachrichtigung angegeben werden.
- über den auf der Wahlbenachrichtigung angegebenen QR-Code
- per E-Mail (buergerservice@korntal-muenchingen.de) durch Einscannen des Antrags oder formlos. In letzterem Fall müssen die persönlichen Antragsdaten, der Wahlbezirk und die Wählernummer aus der Wahlbenachrichtigung angegeben werden.

Die beantragten Unterlagen werden Ihnen durch die Deutsche Post zugestellt. Die Zustellung erfolgt ab Mitte Februar.

Bei den Regelungen handelt es sich um den Stand der Corona-Maßnahmen bei Redaktionsschluss. Sollte sich bis zum Wahltag etwas ändern, werden wir unser Konzept anpassen und Sie selbstverständlich darüber informieren.

Stellenbörse

Stadt Korntal-Münchingen

STADT, LAND, PLUS:
Vielfalt in Korntal-Münchingen.

Wir vertrauen auf die Kompetenzen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die jeden Tag mit Tatkraft und Engagement unsere Stadt aktiv mitgestalten. Werden auch Sie Teil unserer starken Gemeinschaft.

Für unseren Fachbereich Stadtentwicklung suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen **Stadtplaner (m/w/d)** unbefristet, in Vollzeit.

// Ihre Aufgabenschwerpunkte:
- Projektleitung in der vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplanung, insbesondere Betreuung von Bebauungsplanverfahren
- Ausarbeitung städtebaulicher Entwürfe
- Durchführung von verfahrensbegleitenden Bürgerbeteiligungsprozessen und städtebaulichen Wettbewerben
- gestalterische und planerische Bewertung von Baugesuchen

// Ihr Profil:
- Studium als Stadt-/Raumplaner (m/w/d), Architekt (m/w/d) oder gleichwertiger Abschluss
- gute Kenntnisse des Bauplanungsrechts
- sehr gute städtebauliche und stadtgestalterische Fähigkeiten sowie sicheres Beurteilungsvermögen
- selbständige, effiziente, problemlösungs- und zielorientierte Arbeitsweise
- Erfahrung in der interdisziplinären Projektarbeit
- sicherer Umgang mit CAD-Programmen
- gute Team- und Kommunikationsfähigkeit

// Unser Angebot:
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit der Möglichkeit, die städtebauliche Entwicklung unserer Stadt maßgeblich mitzugestalten
- ein Entgelt je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe 11 TVöD
- eine zusätzliche leistungsorientierte Bezahlung
- die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten
- integriertes Onboarding sowie regelmäßige aufgabenbezogene und bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement, Zuschuss zum ÖPNV-Ticket, Möglichkeit eines Jobbike-Leasings
- alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen inkl. zusätzlicher Altersversorgung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie uns diese bis zum 28.02.2021 über unser Onlineportal zu: www.korntal-muenchingen.de.

Für fachliche Fragen steht Ihnen die Sachgebietsleiterin Stadtplanung, Frau Eszter Kiss (Tel: 0711/8367-3411) und für arbeitsrechtliche Fragen Frau Petra Mack (Tel: 07150/9207-3111), gerne zur Verfügung.

Stadt Korntal-Münchingen
Rathausgasse 2
70825 Korntal-Münchingen I www.korntal-muenchingen.de



Interessantes

Ein Spaziergang in die modernen Klassenzimmer

Lan Chi Nguyen, Mitarbeiterin der Stadtverwaltung und Ansprechpartnerin für die Schulen rund um Digitalisierung, führt das Amtsblatt ein in die Welt der digitalen Medien in den Bildungseinrichtungen.



Die moderne Tafel ist interaktiv.

(et) Was ist ein Whiteboard? Eine Weißwandtafel ist eine interaktive, digitale Tafel, die mit einem Computer verbunden ist. Mit Hilfe eines Beamers wird der anzuzeigende Bildschirminhalt auf die weiße Fläche des Whiteboards projiziert. „Der Vorteil ist, dass auch Inhalte abgespeichert und mit anderen Anwendern geteilt werden können", sagt Lan Chi Nguyen. Kein Zweifel: Die Tage der grünen Tafel, auf der die weiße Kreide so schön quietscht, sind gezählt. Auch der Overhead-Projektor ist ein Oldie, der von der Dokumentenkamera abgelöst wird. An jeder Schule gibt es derzeit auch vereinzelte Ladekoffer und Ladeschränke. Diese stehen meist nicht in den Klassenzimmern, sondern zentral im Rektorat. So als wären die Bleistifte nicht gespitzt, die Tinte in den Füllern leer – so ähnlich wäre es, wenn plötzlich alle iPads und/oder Laptops nicht aufgeladen sind. „In den Ladekoffern können die Geräte gesammelt und über Nacht aufgeladen werden", erklärt die Mitarbeiterin der Stadtverwaltung



Die Mitarbeiterin der Stadtverwaltung, Lan Chi Nguyen, begutachtet die Lademöglichkeiten an den Schulen.

In Zukunft ist ein Server für alle Schulen geplant

„In Korntal-Münchingen sind die Schulen gut ausgerüstet", schätzt Lan Chi Nguyen. Die Infrastruktur stimmt: Glasfaseranschluss wurde für alle Bildungseinrichtungen flächendeckend verlegt. Durch die Pandemie standen Fördermittel aus dem Sofortausstattungsprogramm „Digitale Endgeräte für SchülerInnen" bereit, das vom Bund und dem Land zur Hälfte

finanziert wurde. Mit den 194.598,- Euro, die Korntal-Münchingen aus dem Programm erhalten hat, konnten 450 iPads mit Tastaturhüllen, 4 Management MacBooks zur Administration, 1 Tablet Ladewagen und 15 Tablet-Stifte für die Schulen angeschafft werden. Eines der Ziele von Lan Chi Nguyen ist es, die bislang fünf dezentralen Schulserver auf einen zentralen Server im Rathaus umzuziehen. „Der Vorteil für die Schulen ist eine Vereinfachung der Administration", betont Lan Chi Nguyen: „Synergieeffekte können so leicht genutzt werden."

Wo drückt der Schuh bei der Digitalisierung?

„Wir wollten wissen, wo die Schulen noch Unterstützung benötigen", sagt Dr. Catharina Vögele, die Fachbereichsleiterin für Familie, Bildung und Soziales. Aus diesem Grund hatte die Stadtverwaltung alle Schulleitungen am Donnerstag, den 4. Februar, zu einem zweiten Round-Table-Gespräch zum Thema „Digitalisierung in den Schulen" in die Stadthalle eingeladen.

(et) Schon vor Ausbruch der Pandemie im Jahr 2019 war der Grundstein für den Ausbau für digitale Infrastruktur an Schulen mit dem DigitalPakt Baden-Württemberg gelegt worden. Dank des zweiten Round-Table-Gesprächs sind nun auch noch letzte offene Fragen zur technischen Ausstattung in den Schulen konkretisiert worden, die die Stadt unter anderem benötigt, um weitere Förderanträge im Rahmen des DigitalPaktes auf den Weg zu bringen.



Am Freitag, den 05.02.2021, fand das Round-Table-Gespräch der Schulleitungen von Korntal-Münchingen in der Stadthalle statt.

450 iPads wurden als Leihgeräte von der Stadt für die Schulen organisiert

Trotz aller Förderprogramme, die den Schulen jetzt geboten werden, hält Dr. Catharina Vögele die Herausforderungen des Schul-Lockdowns fest: „Es ist ein Unterschied, ob einige Elemente digital in den Unterricht einfließen können, oder ob alle Schüler mit einem Mal zuhause sind und nur noch online unterrichtet werden." Seit den ersten Schulschließungen wurden im Rahmen des Hardware-Sofortausstattungsprogramms unter anderem 450 iPads von der Stadt organisiert und eingerichtet, die als Leihgeräte von den Schulen an die Kinder verteilt werden können. Nach der Ausstattung der Schulen mit digitalen Geräten stellt sich für Dr. Catharina Vögele die spannende Frage: „Wo drückt noch der Schuh bei den Schulen und welche pädagogischen und didaktischen Herausforderungen bringt der Fernunterricht mit sich?"

Fazit der Schulen: „Es ist eine Ausnahmesituation, der wir uns erfolgreich stellen."

Kurz zusammengefasst, kann die Rückmeldung der Schulen so formuliert werden: „Es ist eine Ausnahmesituation, aber wir haben sie im Griff. Die Schulleitungen – ob weiterführende Schulen oder Grundschulen – waren sich auch einig: „Je kürzer der Lockdown – desto besser. Wir brauchen die tägliche Arbeit mit den Kindern. Für uns ist der Online-Unterricht kein Ersatz für den Präsenzunterricht."

Wie sich der Online-Unterricht an den einzelnen Schulen gestaltet und welche Herausforderungen er für die Lehrerinnen und Lehrer und Schülerinnen und Schüler bedeutet, verdeutlichen die Berichte der Schulleitungen beim Round-Table-Gespräch:

Die weiterführenden Schulen

Realschule Korntal-Münchingen: Mit der Schul-Plattform IServ haben wir langfristig neue Weichen für die digitale Kommunikation gestellt. Doch Schule ist mehr als ein Bildschirm, der flackert.

Der Lockdown traf unsere Schule nicht unvorbereitet. Nach dem ersten Lockdown haben wir uns im Sommer für die Schulplattform „IServ" entschieden. Diese Plattform funktioniert sehr gut und ist – das war uns besonders wichtig – auch langfristig eine gute Lösung für die digitale Kommunikation innerhalb der Schule. Noch im Präsenzunterricht bis Dezember arbeiteten die Schüler mit den Lehrern auf der neu eingerichteten Plattform und übten immer wieder den Start einer Videokonferenz. Der Vorteil für sie ist, dass sie nicht nur Videokonferenzen und E-Mail-Korrespondenz über IServ untereinander durchführen, sondern auch eine Plattform als Organisationseinheit mit Stundenplänen oder Klausurterminen zur Verfügung haben. Im Tool „Aufgaben" finden die Schüler Materialien, Links und Aufgabenstellungen von ihren Fachlehrern. Am Ende des Unterrichtstages laden sie hier ihre Lösungen hoch. Technische Probleme gibt es selten.



Homeschooling digital - Bild: Realschule Korntal-Münchingen Foto: Yakup Zeyrek

Es stimmt auch nicht - wie man in der Presse immer wieder liest - dass die Lehrer Probleme mit der Digitalisierung haben. Sie haben sich „auf den Weg" gemacht und massiv dazu gelernt. Für sie gehört der Online-Unterricht jetzt zum Alltag: Sobald die Lehrkraft den Videokonferenzraum betritt, sind die meisten Schüler auch schon online. Die Erklärungen des Materials erfordert die volle Konzentration der Unterrichtenden. Gleichzeitig stellen die Schüler Fragen im Chat, die die Lehrer während des Unterrichts individuell beantworten. Natürlich werden auch hier Filme und Präsentationen im Unterricht eingesetzt.



Lehrer per Video im vollen Einsatz - Bild: Realschule Korntal-Münchingen
Foto: Yakup Zeyrek

Nach der Schulstunde liefert die Lehrkraft weiterhin Unterstützung im Messenger oder per Mail. Auch finden bei größeren Problemen online Einzelgespräche statt. Am Nachmittag korrigieren die Lehrer die abgegebenen Aufgaben und geben Rückmeldung. Für die Schüler ist es schwer, konzentriert zu bleiben. Die Verlockung zu Hause ist groß: Schließlich sind sie nicht so beobachtet wie im Klassenzimmer. Nach fast sechs Wochen Homeschooling heißt es trotzdem: Auch wenn der Online-Unterricht funktioniert und die Schüler und Lehrer beim digitalen Arbeiten viel dazu gelernt haben - Schule ist mehr als ein Bildschirm, der flackert. Schule ist mehr als ein Lieferant von Wissen. Schule lebt vom sozialen Miteinander.

Gymnasium Korntal-Münchingen: **Die Technik funktioniert gut, pädagogisch-didaktische Fragen stehen im Vordergrund.**



Grüße der Lehrerinnen und Lehrer vom Gymnasium Korntal-Münchingen
Collage: Hannah Liesenfeld/Fotos: privat

Bei uns gibt es schon seit zwei bis drei Jahren keine einzige grüne Tafel mehr. Die gesamte Schule ist schon seit längerem mit digitalen Tafeln ausgerüstet. Schon vor Corona wurde in vielen Kursen Material online ausgetauscht und die Kollegen hätten schon früher Video-Onlineunterricht angeboten, wenn wir früher eine Antwort auf die Frage gehabt hätten, welche Plattformen wir einsetzen können. Inzwischen bekommen wir sehr viel positive Resonanz auf den Online-Unterricht. Die Videokonferenzen funktionieren technisch gut. Was nicht ausschließt, dass bei dem einen oder anderen Teilnehmer plötzlich der Ton nicht funktioniert oder auch das WLAN plötzlich aussteigt. Für die Lehrer ist dann anders als in der Präsenz nicht immer erkennbar, wie aktiv jemand dabei ist. Derselbe Schüler, der sich sonst dem Lernen entzieht, entzieht sich jetzt genauso - nur ist es jetzt weniger nachvollziehbar für die Lehrer. Online-Schule ist keine pädagogische Betreuung, es ist eine Notlösung. Der Präsenzunterricht ist unverzichtbar.

Die Grundschulen:

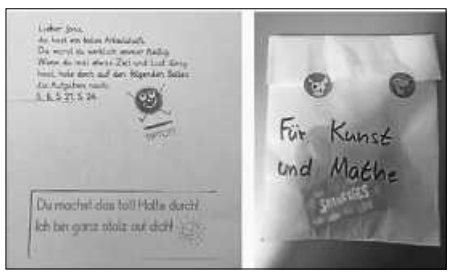
Flattichschule: Lehrer, Schüler und Eltern ziehen an einem Strang



Auch beim Homeschooling schick gemacht: Ein Schüler der Flattichschule

Die zweite Schulschließung hat uns nicht überrascht. Wir hatten uns bereits zu Beginn des Schuljahres mit einem Konzept Gedanken darüber gemacht, wie wir im Falle eines erneuten Lockdowns Unterricht für unsere Schüler online organisieren können. Es war klar, dass die Grundschulkinder nicht in der kompletten Unterrichtszeit vor einem Bildschirm sitzen können. Deshalb haben wir uns für eine Zweiteilung entschlossen: Einmal die Woche, immer freitags, werden Aufgabenpakete von den Eltern abgeholt, die von den Kindern zuhause bearbeitet werden. Gleichzeitig werden die gelösten Arbeitsblätter abgegeben, die die Lehrer dann im Laufe der Woche kontrollieren. Zusätzlich werden die Klassen in Gruppen zu jeweils fünf Kindern eingeteilt. Diese 5er-Gruppen erhalten dann zweimal die Woche Videounterrichtseinheiten von dem Lehrer. Diese kombinierte Vorgehensweise von handfesten Arbeitspaketen und Videokonferenzen hat zwei Vorteile: Der persönliche Kontakt zwischen Eltern und Lehrern bleibt durch den wöchentlichen Besuch in der Aula erhalten. Auf der anderen Seite können die Lehrer mit fünf Schülern in der Video-Konferenz viel effektiver arbeiten als mit der ganzen Klasse. Unterstützend werden weitere klassenspezifische Lernangebote auf dem auf „Klassenpadlet", einer Lernplattform, zu allen Fächern zur Verfügung gestellt.

Um vorzubeugen, dass Kinder, die Probleme mit dem Online-Unterricht haben, nicht abgehängt werden, bieten wir eine umfangreiche Notbetreuung an. Sie wird von 20 Prozent der Schüler genutzt: Zum einen wegen der Berufstätigkeit ihrer Eltern und zum anderen, weil Lehrer bei Bedarf die Notbetreuung empfehlen können.



Über die Motivationsspritzen der Lehrer der Flattichschule freuen sich Schülerinnen und Schüler.

Damit die Kinder auf Dauer motiviert bleiben, gibt es zu unseren Lernpaketen noch „Kraftspritzen": Dafür schreibt die Lehrerin den Schülern eine Botschaft auf ein Zettelchen wie: „Bravo. Das ist ja diese Woche gut gelaufen". Dazu gibt es eine Süßigkeit. „Mega" finden das die Schüler, wie einige Eltern berichten. Für die Unterstützung und das kooperative Verhalten der Elternschaft sind wir dankbar. Wir haben das Gefühl, dass wir alle - Lehrer, Eltern und Schüler - an einem Strang ziehen.

Teichwiesenschule: Sonst waren Schulanmeldungen ein kleines Fest für die Kinder. Jetzt laufen sie über eine Videoschalte.



Materialpakete - Teichwiesenschule

Der Ablauf unseres Unterrichtes ist ähnlich organisiert wie an der Flattichschule: Einmal die Woche werden Lernpakete abgeholt mit Arbeitsblättern. Zu jedem Wochentag gibt es noch einen digitalen Ordner, der die Arbeitsblätter mit Lernvideos und anderem ergänzt. Zusätzlich findet einmal die Woche eine Klassen-Videokonferenz oder eine Online-Sprechstunde statt. Das ist für die Kinder auch wichtig, damit sie ihre Mitschüler oder ihre Klassenlehrerin bzw. ihren Klassenlehrer wenigstens einmal die Woche am Bildschirm sehen. Denn je jünger Schüler sind, desto schwieriger ist es für sie motiviert zu bleiben. Die Freunde fehlen.

Die 60 Tablets als Leihgeräte, die wir von der Stadt zur Verfügung bekommen haben, wurden nicht alle abgeholt von den Eltern. Anscheinend waren einige der Schüler schon zuhause technisch ausgerüstet. Dafür werden die restlichen iPads nun in der Notbetreuung eingesetzt. Schade ist, dass wir keine Schulanmeldung mit persönlicher Anwesenheit der Kinder durchführen können. Die Anmeldung erfolgt dieses Jahr postalisch und der Informationsabend als Online-Konferenz. Informationen gibt es über Powerpräsentation. Dabei war die Schulanmeldung sonst ein kleines Fest für die Erstklässler. Es ist jetzt schon traurig, dass der Erstkontakt über eine Videoschalte läuft.



Die Zeugnisübergabe findet in dem Schuljahr 2020/21 in der Teichwiesenschule auf dem Schulhof statt.

*Strohgäuschule Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Lernen***:**

Es ist positiv überraschend, wie groß der Anteil an Schülern ist, der am digitalen Fernunterricht meist ohne Probleme teilnehmen kann.

Das Fernunterrichtskonzept der Strohgäuschule umfasst eine tägliche morgendliche Anwesenheitskontrolle durch eine Videokonferenz – im Anschluss erfolgt eine digitale Fernunterrichtsphase. Dies funktioniert auch bereits bei Schülern der Eingangsklasse. Der Vormittag endet wiederum mit einer Videokonferenz zur Ergebnissicherung. Zusätzlich unterstützen die Lehrkräfte den Lernprozess der Schüler durch Telefonate über den Tag verteilt. Teilweise erfolgt die Kommunikation auch über E-Mail. Ergänzt wird das Distanzlernen durch Ausgabe von Lernpaketen zu Beginn der Woche; eine selbständige Bearbeitung erfolgt anhand dieser „analogen Arbeitsblätter". Zum Einsatz kommen weiterhin die Arbeit mit digitalen Lernplattformen und kollaborativen Kommunikationstools. Zentral für viele Lehrkräfte und deren Schüler ist u.a. das Padlet. Die Erarbeitung der medialen Fähigkeiten und der Umgang mit der Hardware erfolgten in den Wechsel- bzw. Präsenzunterrichtszeiten vor Weihnachten;

hiervon profitieren nunmehr die Schüler im Fernlernunterricht. Vereinzelt greifen auch Schüler auf Leihgeräte der Schule zurück, um am digitalen Fernunterricht besser oder überhaupt erst teilnehmen zu können.
Generell ist der häufige und direkte Kontakt zu den Schülern enorm wichtig!



Strohgäuschule: „Die sich zunehmend verbessernde Hardware-Ausstattung ist natürlich unabdingbare Voraussetzung für Online-Fernunterricht."

Die Eltern sind dankbar, dass verschiedene „Kanäle" (Videokonferenz, Telefon, Mail, Verteilung von Lernpaketen) genutzt werden, damit die Lehrkräfte mit den Schülern in Kontakt treten. Grundsätzlich gibt es positive Rückmeldung der Elternschaft bzgl. des Online-Fernunterrichts und des Engagements der Lehrkräfte. Für alle stellt sich diese Art des Unterrichts als ein Lernprozess dar, der zunehmend besser und reibungsloser funktioniert. Die sich zunehmend verbessernde Hardware-Ausstattung ist natürlich unabdingbare Voraussetzung für Online-Fernunterricht.

Online-Brennholzversteigerung war erfolgreich

Das gesamte Brennholz im Seewald und Withauwald wurde verkauft. Eine weitere Online-Versteigerung ist in Planung.
Aufgrund der Corona-Pandemie fand der Brennholzverkauf in diesem Jahr erstmals nur Online statt. Es wurden 50 Lose Brennholz-lang mit insgesamt ca. 200 Raummetern zu Festpreisen im Seewald und Withauwald verkauft. Die Zuteilung der Lose erfolgte nach dem „Windhundprinzip", d.h. der Eingang des Kaufformulars im E-Mail-Postfach der Stadt entschied über die Zuteilung.



Am 01.02.2021 um 00.00 Uhr startete der Verkauf. Bereits in den ersten Minuten nach Mitternacht waren fast alle Lose verkauft. Aufgrund der sehr hohen Nachfrage konnten leider nicht alle Kaufwünsche erfüllt werden. Dies macht uns wieder deutlich wie begehrt das Brennholz aus dem Stadtwald ist.
Die Stadtverwaltung bedankt sich sehr herzlich bei allen Käufern für die Beteiligung am diesjährigen Brennholzverkauf und freut sich schon auf den nächsten Brennholzverkauf im kommenden Jahr. Dieser wird, sofern es die Umstände zulassen, wieder als Holzversteigerung im Seewald stattfinden.
Hinweis: In den nächsten Wochen wird es noch einen Online-Verkauf von Flächenlosen geben. Wir werden zu gegebener Zeit im Amtsblatt und auf der Homepage informieren.

Vergiftungsgefahr durch Kohlenmonoxid im Winter besonders hoch – seit Jahresanfang viele CO-Unfälle

Eine Pressemitteilung von der Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen vom Januar 2021
Gesundheitsgefährdende Vergiftungen durch Kohlenmonoxid (CO) kommen deutlich häufiger vor als vermutet. Sie sind nach Arzneimitteln und Drogen die Vergiftungsart mit den meisten Todesfällen in Deutschland. Hinzu kommen nicht tödlich verlaufende CO-Vergiftungen, deren Zahl laut Meinung von Experten des Bundesamtes für Risikobewertung um ein Vielfaches höher liegen dürfte als bekannt. In der kalten Jahreszeit steigt die Gefahr von CO-Vergiftungen deutlich an. Darauf weist die Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen jetzt in Berlin hin. Neben der Verwendung von Shishas, Holzkohlegrills und Heizstrahlern in Innenräumen können defekte oder manipulierte Feuerstätten zu CO-Unfällen führen. Auch undichte oder blockierte Abgasrohre sind Grund für eine CO-Vergiftung – beispielsweise, weil der Schornstein durch ein Vogelnest, Laub oder eine Schneeschicht verstopft ist.

Häufung lebensgefährlicher Kohlenmonoxid-Vergiftungen im Januar
Laut Medienberichten wurden Anfang des Jahres bereits viele Menschen Opfer einer Kohlenmonoxid-Vergiftung im eigenen Zuhause. In Bayern endeten in diesem Jahr bereits zwei Kohlenmonoxid-Vergiftungen tödlich, weitere Personen im ganzen Bundesgebiet wurden zum Teil lebensgefährlich vergiftet oder mussten im Krankenhaus vorübergehend behandelt werden. Ursachen waren u. a. eine nicht genehmigte Feuerstätte, ein defekter Ofen bzw. eine defekte Heizung, ein Diesel-Notstromaggregat, mit Propangas betriebene Heizlüfter, eine Pelletheizung und eine selbst montierte Gas-Therme. In Bergisch Gladbach ging es für eine fünfköpfige Familie in ihrem Einfamilienhaus zum Glück gut aus: sie wurden bei einem Kohlenmonoxid-Vorfall rechtzeitig durch einen CO-Melder alarmiert, der der Familie dadurch das Leben rettete.

Wie kann man sich vor einer CO-Vergiftung am besten schützen?
Das Schornsteinfegerhandwerk empfiehlt entsprechende präventive Sicherheitsmaßnahmen: „Neben der regelmäßigen fachmännischen Inspektion und Wartung von Gasthermen, Heizkesseln und Lüftungssystemen durch einen Fachbetrieb sowie der gesetzlich vorgeschriebenen wiederkehrenden Messung und Abgaswegeüberprüfung durch den Schornsteinfeger lässt sich das Vergiftungsrisiko durch die Installation von CO-Warnmeldern deutlich minimieren. Die Geräte sorgen auch zwischen den Überprüfungsterminen für Sicherheit, denn sie lösen bereits bei geringen CO-Konzentrationen in der Raumluft Alarm aus, erklärt Alexis Gula vom Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks (ZIV). Die Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen warnt zudem dringend davor, Holzkohlegrills, Heizpilze oder brennstoffbetriebene Notstromaggregate in geschlossenen Räumen zu betreiben.

Warum ist Kohlenmonoxid so gefährlich?
Kohlenmonoxid ist ein besonders gefährliches Atemgift, weil es unsichtbar, geschmacklos und geruchsneutral ist. Der Körper reagiert weder mit Husten noch mit akuter Atemnot. Darüber hinaus kann das toxische Gas unbemerkt durch Wände oder Fußböden dringen und so auch zum Gesundheitsrisiko in Räumen werden, in denen sich gar keine Gefahrenquelle befindet. Dr. Hella Körner-Göbel von der Bundesvereinigung der Arbeitsgemeinschaften der Notärzte Deutschlands e.V. (BAND) erläutert: „Kohlenmonoxid verdrängt den Sauerstoff im Blut und blockiert die Versorgung lebenswichtiger Organe, insbesondere des Gehirns und des zentralen Nervensystems. Während bei hohen CO-Konzentrationen schnell der Tod eintritt, können bei niedrigen Werten über einen längeren Zeitraum schwerwiegende Vergiftungssymptome auftreten. Diese reichen von Gedächtnisstörungen über Verhaltensänderungen bis hin zur Parkinson-Krankheit."

Weitere Informationen und Checkliste unter www.co-macht-ko.de
Auf der Website der Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen finden Verbraucher Hintergrundinformationen und Empfehlungen, wie sie sich vor einer CO-Vergiftung schützen können. www.co-macht-ko.de

Über die Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen:
Die Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen wurde im Jahr 2018 in Düsseldorf gegründet. Zu den Mitgliedern gehören der Deutsche Feuerwehrverband (DFV), der Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks (ZIV), der Bundesverband der Ärztlichen Leiter Rettungsdienst (ÄLRD), die Bundesvereinigung der Arbeitsgemeinschaften der Notärzte Deutschlands (BAND), der BHE Bundesverband Sicherheitstechnik sowie

die Netze BW und verschiedene Hersteller von Kohlenmonoxid-Meldern. Ziel der Initiative ist es, die Öffentlichkeit über die Gefahren von Kohlenmonoxid für Leben und Gesundheit insbesondere bei der Benutzung von Verbrennungseinrichtungen im eigenen Zuhause zu informieren und die Zahl der CO-Vergiftungen zu verringern.



Kohlenmonoxid-Vergiftung - Was ist das?

Kohlenmonoxid ist tödlich.
Kohlenstoffmonoxid, kurz Kohlenmonoxid (CO), ist ein gefährliches Atemgift, das man nicht sehen, riechen oder schmecken kann. Betroffene bemerken nicht, wenn sie Kohlenmonoxid einatmen, denn es gibt keine typischen Symptome wie Husten oder Atemnot. Darüber hinaus kann das Gas mühelos durch Wände oder Fußböden dringen, so dass es auch in Räumen auftritt, in denen sich keine potenzielle CO-Gefahrenquelle befindet. Alle Faktoren zusammengenommen machen CO so heimtückisch. Abhängig von der Konzentration in der Raumluft kann eine Kohlenmonoxidvergiftung zu erheblichen Beschwerden, Bewusstlosigkeit und zu massiven gesundheitlichen Spätfolgen bis hin zum Tod führen. Quelle: Co-macht-ko.de

Wenn's pfeift, stimmt was nicht

Die Amtsblattredaktion sprach mit dem FFW-Abteilungskommandanten von Münchingen, Gerald Hanle, über die Gefahr durch Kohlenmonoxid.

1. Können Sie sich an einen Einsatz wegen Kohlenmonoxid in Korntal-Münchingen erinnern?

Gerald Hanle: Ja, ich erinnere mich an einen Einsatz vor einigen Jahren in einem Wohnhaus. Alle Bewohner hatten Kopfschmerzen, aber erst als man ein Familienmitglied ins Krankenhaus brachte, wurde dort eine Kohlenmonoxidvergiftung festgestellt. Wir wurden dann über die Leitstelle verständigt und als wir dort ankamen, haben unsere CO-Warner an den Funktionswesten sofort reagiert. Die Ursache war ein alter, mobiler Heizofen, der mit einer Gasflasche betrieben wurde.

2. Hatten die Bewohner Glück im Unglück?

Gerald Hanle: In diesem Falle klagten alle über Kopfschmerzen. Das hätte definitiv auch schlimmer ausgehen können, da man das Gas nicht riecht, einschläft und an einer Vergiftung sterben kann. Kohlenmonoxid ist tückisch.

3. Welche Gefahrenquellen fallen Ihnen spontan ein, die viele vielleicht nicht im Kopf haben?

Gerald Hanle: In den Gartenhütten im Sommer passen viele nicht auf, wenn sie etwa Stromaggregate nutzen. Auch hier kann es durch die Verbrennung von Benzin in geschlossenen Räumen gefährlich werden. Oder man holt den Grill von draußen in die Hütte, weil es dann schön warm ist abends – das sollte man niemals tun!

Und auch zu Hause muss man aufpassen. Die neuen Häuser sind viel besser isoliert. D. h. das ausgetretene Kohlenmonoxid kann gar nicht entweichen. Viele haben zum Beispiel einen befeuerten Kaminofen – hier muss man generell aufpassen. Wenn dieser in Betrieb ist, muss man in Räumen mit Dunstabzugshauben das Fenster kippen. Dunstabzugshauben sind so stark, dass sie Gase ansaugen.



Im Einsatz! Der CO-Messer an der Weste warnt die Feuerwehr vor dem geruchlosen Gas.



Ein Kohlenmonoxidmelder für zu Hause kann Leben retten.

4. Was empfehlen Sie den Bürgerinnen und Bürgern oder auch Unternehmen?

Gerald Hanle: Ich empfehle generell, einen CO-Melder anzuschaffen und im Haus oder auch im Wohnmobil zu installieren. Das ist eine sinnvolle Investition und wenn's pfeift, weiß man, da stimmt was nicht ...

Dieses Jahr findet die Polonaise im Wohnzimmer statt

(ah/jm) „Wir ziehen los mit ganz großen Schritten…". Die traditionelle Polonaise, die jedes Jahr vor den Faschingsferien durch die Schulhäuser und Klassenzimmer getanzt wird, muss dieses Jahr mit dem Geschwisterchen oder Eltern ins Wohnzimmer verlegt werden. Fasching fällt coronabedingt quasi ins Wasser oder bestenfalls ins Kinderzimmer, denn Verkleiden, Schminken, Tanzen und dergleichen Dinge sind coronakonform erlaubt.

Viele Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrerinnen und Lehrer haben sich trotzdem oder jetzt erst recht Gedanken gemacht, wie man den Kindern ein wenig Faschingsjubel entlocken kann und „Fasching to go"-Pakete gezaubert.

So nennt etwa Sina Wegfahrt, Leiterin der Kita Rührberg, das Faschingspaket, das die Jungen und Mädchen in den Briefkasten bekommen, die zurzeit die Einrichtung coronabedingt nicht besuchen können.

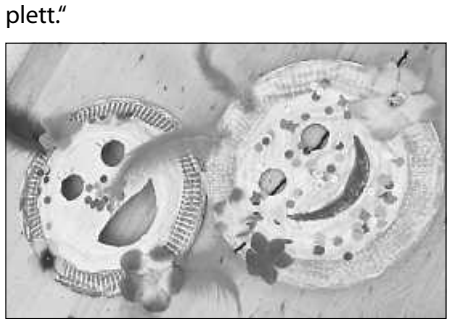
„In unserer Tüte sind Kleinigkeiten für eine Faschingsparty zu Hause, da dürfen Konfetti, Luftschlangen und Luftballons natürlich nicht fehlen," so die Leiterin.

Ebenfalls im Paket enthalten: Popcorn für das Popcorn-Spiel, ein Heft mit Experimenten, Sprachspielen, Rezepten und Bewegungsspiele.

Eine ähnliche Aktion hat sich auch Erzieherin Natalie Hofmann mit ihren Kolleginnen von der Kita Goerdeler Straße ausgedacht. „Vor allem ging es darum, den Kontakt zu den Kindern, die nicht in der Notbetreuung sind, zu halten und zu zeigen, dass es uns noch gibt und wir an sie denken", erklärt die Erzieherin. „Die Kinder können sich ja auch zu Hause verkleiden. Das machen viele Kinder ja sehr gerne.

Außerdem können sie sich das Faschingsfest auch nach Hause holen. Luftschlangen können aufgehängt oder Girlanden selbst gebastelt werden.

Wie das geht, kennen die Kinder ja schon aus dem Kindergarten. Mit ein bisschen Musik ist das Fest dann auch schon komplett."



So gefallen uns Masken besonders gut. Bastelbeispiel der Kita Goerdeler Straße.

An der Teichwiesenschule gab es etwa für Viertklässler ein bisschen Motivationsmaterial am zusammen mit den Lernmaterialien, damit das Büffeln im Homeschooling tierisch gut klappt.

Und zur letzten digitalen Klassenkonferenz vor den Ferien dürfen die Kinder sich bei der ein oder anderen Lehrerin als Pippi Langstrumpf, Superman und Co. zuschalten.

Digitaler Narrengruß vom Musikverein Münchingen

Ein bisschen Partystimmung für zu Hause gibt es zudem dieses Jahr vom Musikverein Münchingen. In einem 5-minütigen Video, das man auf YouTube unter „Rückblick MVM-Faschingsparty" findet, zeigt der Verein, wie närrisch das Treiben in den letzten fünf Jahren zur Party in der Albert-Buddenberg-Halle war. „Die Faschingsparty in 2020 war unsere letzte Veranstaltung in 2020 vor Corona", erinnert sich der erste Vorsitzende des Vereins, Jörg Di Marco. Danach musste der Verein fast alle Festivitäten absagen, was im Jubiläumsjahr besonders schmerzte. Trotzdem blickt Di Marco optimistisch in die Zukunft und hofft, dass 2021 wieder mehr Vereins-Miteinander zulässt.

Das Faschingsvideo ist nach dem Corona-Projekt „Von guten Mächten" und dem Shutdown-Neujahrsgruß nun die dritte digitale Botschaft der Musikerinnen und Musiker.

Einreise-Quarantäne

Stadt Korntal-Münchingen



Fragen rund um **Reiserückkehr** sowie **häusliche Quarantäne** richten Sie an:

Suna Karaman
Sozialwirtin und Mitarbeiterin im Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung,
Telefon 07150-9207-3144
kontaktperson-corona@korntal-muenchingen.de

Mehr Informationen finden Sie zudem hier:
www.korntal-muenchingen.de/links-urlaubsreiseninfos

Bitte beachten Sie, dass für **Reisende oder Reiserückkehrer aus Risikogebieten die Corona Verordnung Einreise-Quarantäne** gilt. Nähere Infos erhalten Sie auf der Internet-Seite der Landesregierung Baden-Württemberg und dem folgenden Link: https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/verordnung-fuer-ein-und-rueckreisende/

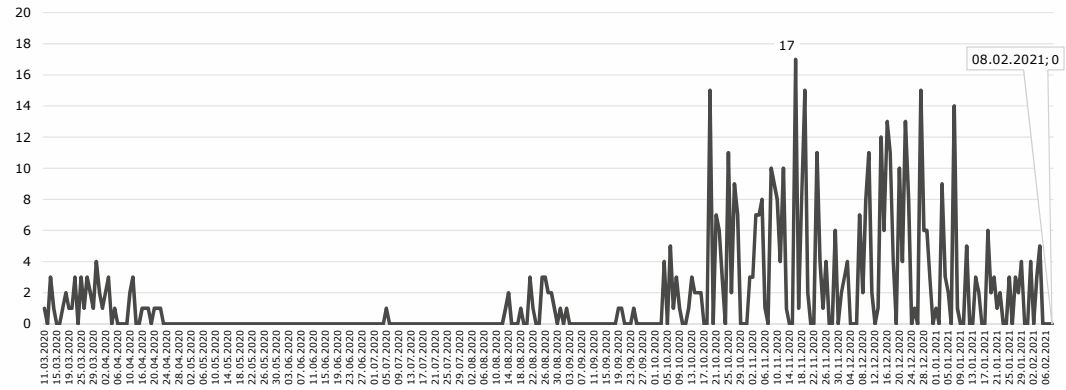
Corona-Fallzahlen in Korntal-Münchingen

Das Landratsamt Ludwigsburg meldet am 08.02.2021 für Korntal-Münchingen 567 nachgewiesene Infektionen seit Beginn der Testungen.

Aktuell ist in Korntal-Münchingen **1 Person** infiziert.
Entwicklungen der Covid-19-Fallzahlen im Landkreis Ludwigsburg
Covid-19 laborbestätigte Fälle: 16.419
Genesene: 15.670 (12 Tage nach Erkrankungsbeginn, Schätzung)
aktuell Infizierte: 413
Verstorbene: 336
(Stand 08.02 2021)

Bitte beachten Sie, dass Sie verpflichtet sind, sich nach der Rückkehr aus einem Risikogebiet beim Ordnungsamt zu melden.

Gemeldete COVID-19 Neuinfektionen in Korntal-Münchingen (Stand 08.02.2021)



Die Daten des Diagramms basieren auf den qualifizierten Meldungen des Gesundheitsamts an die Stadt Korntal-Münchingen.

Unterstützung für Impfberechtigte, die auf Hilfe bei der Terminanfrage und auf Begleitung zum Impfzentrum angewiesen sind:

Für einige Menschen, die zu jener Personengruppe gehören, für die nach der Impf-Verordnung eine Impfung bereits angeboten wird (insbesondere der Personenkreis der über 80 jährigen) erweist sich der praktische Zugang zur Impfung als besondere Herausforderung. Da die Regelversorgung in den Arztpraxen, aufgrund der Verfügbarkeit der Impfstoffe noch nicht umsetzbar ist, wurden zentrale Impfzentren eingerichtet.

Es wird dabei immer wieder von Schwierigkeiten bei der Terminvergabe und dem Zugang zum Impfzentrum (z. B. bei Begleitungsbedarf und Mobilitätseinschränkungen) berichtet.

Um hier insbesondere unsere älteren Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen, macht der Allgemeine Soziale Dienst der Stadt zusammen mit ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern folgendes Angebot:

Wir können für Sie Termine anfragen, wenn es Ihnen nicht möglich ist, selbst oder durch Angehörige, Terminanfragen zu stellen.

Wir können Sie zum Impfzentrum begleiten, wenn Sie dies benötigen, um ein Impfzentrum aufsuchen zu können.

Bitte beachten Sie, dass die ehrenamtlichen Helfer ebenfalls auf die zentrale Terminvergabe durch den „Impfterminservice“ angewiesen sind und dabei keinen „erleichterten“ Zugang zu den momentan sehr knappen Terminkontingenten haben.

Wenden Sie sich gerne an den Allgemeinen Sozialen Dienst
Kontakttelefon: 0711 83673213
E-Mail:
fachbereich2@korntal-muenchingen.de

Morgens, mittags, nachts online bei der Jagd nach Impfterminen

Silvia Grabowski und Karl Restle sind ehrenamtliche Helfer beim Allgemeinen Sozialen Dienst der Stadt Korntal-Münchingen. Sie helfen bei der Vermittlung von Impfterminen für Senioren. Auch der Transport der Impfwilligen in das Impfzentrum gehört dazu.

„Toll, dass Sie das machen!"

(et) Als ihre Mutter zum zweiten Mal geimpft wurde, ist Silvia Grabowski ein Stein vom Herzen gefallen. „Ich habe mich nie richtig getraut, sie zu besuchen, weil ich Angst hatte, dass ich diejenige bin, die sie mit dem Corona-Virus ansteckt". Die Mitarbeiterin der vhs Korntal-Münchingen war „so happy", dass sie beschloss auch anderen Menschen zu helfen sich impfen zu lassen. Dafür meldete sie sich beim Allgemeinen Sozialen Dienst als ehrenamtliche Helferin und bekam fünf Adressen von Seniorinnen und Senioren, die um die Vermittlung eines Impftermines baten. „Das war wie ein 6er im Lotto: Ich konnte für alle fünf Personen einen Impftermin ergattern", berichtet Silvia Grabowski. Am Samstag fuhr sie zwei Damen davon zum zentralen Impfzentrum am Robert-Bosch-Krankenhaus. „Der Ablauf ist dort sehr gut organisiert", erzählt die ehrenamtliche Helferin. Sie lässt die Senioren gleich am Eingang aussteigen, parkt das Auto in der Tiefgarage und dann geht das Prozedere los: Fieber messen, Impfbuch kontrollieren, Laufzettel ausfüllen, Videopräsentation, Arztgespräch, Unterschrift des Patienten und endlich die Impfung. Nach der Impfung spürt Silvia Grabowski die Erleichterung der von ihr betreuten Personen und sie freut sich über ihre Dankbarkeit und ihr Lob: „Toll, dass Sie das machen!"



Silvia Grabowski ist froh, dass ihre Mutter geimpft ist und will das Impfen auch anderen Senioren ermöglichen.

Mit viel Geduld eine gute Erfolgsquote an reservierten Impfterminen erreicht

Als Karl Restle in der Zeitung gelesen hatte, dass Kommunen Hilfsteams zusammenstellen, um Seniorinnen und Senioren bei der Impf-Aktion gegen Covid-19 zu unterstützen, griff er zum Telefonhörer. Mit seinem Angebot, bei einem solchem Impfteam mitzuarbeiten, stieß er beim Allgemeinen Sozialen Dienst auf offene Ohren. Seitdem laufen von dort aus Hilfsaktionen für Menschen, die zur Impfgruppe gehören - aber keine Möglichkeit sehen, wie sie den Impftermin bekommen könnten und auch keine helfenden Angehörige haben. Sechs Personen sollte der Bürgerbusfahrer Karl Restle einen Impftermin vermitteln. „Ich war tagsüber, mittags, abends und nachts auf der Website", berichtet er von seinem unermüdlichen Einsatz. „Es kann sein, dass ein Reservierungsversuch fehl schlägt. Da fängt man wieder von vorne an.“ Seine Bemühungen wurden belohnt - Karl Restle kann mit seiner Erfolgsquote zufrieden sein: „Ich habe sechs Impftermine für sechs Personen vermittelt. Jetzt begleite ich sie auch zum Impfzentrum.“



Die Seniorinnen und Senioren werden vom ehrenamtlichen Helfer, Karl Restle, zum Impfzentrum begleitet.

Kinder und Jugend



veranstaltungen stadthalle korntal

Aufgrund der verschärften Maßnahmen zur Eindämmung des Corona Virus finden vorerst bis Ende Februar 2021 keine Veranstaltungen statt. Sobald es Lockerungen bezüglich des Veranstaltungsbetriebes gibt, werden diese auf der Homepage der Stadthalle Korntal www.stadthalle-korntal.de und im Amtsblatt der Stadt Korntal-Münchingen veröffentlicht. Der Kartenverkauf in der Stadthalle, in der Bücherei Münchingen und online beginnt erst wieder nach Beendigung des lock downs.



Musiker bei der Arbeit

Musik auf der Bühne der Stadthalle

Korntaler Couch Konzerte

Es swingt, jazz und groovt in der Stadthalle Korntal. Leider ohne Publikum - das kann sich bald Konzerte auf der Couch anschauen. Gestreamt aus der Stadthalle Korntal. Wer, wann, was? Das erfahren Sie demnächst hier im Amtsblatt.



Tontechniker bei der Arbeit



Fr. 12.2.2021/ 20 Uhr/ Stadthalle Korntal

Ein Volksfeind

Schauspiel von Henrik Ibsen, Ensemble der Badischen Landesbühne

Die Veranstaltung ist abgesagt. Die AbonnentInnen und KundInnen wurden bereits kontaktiert.

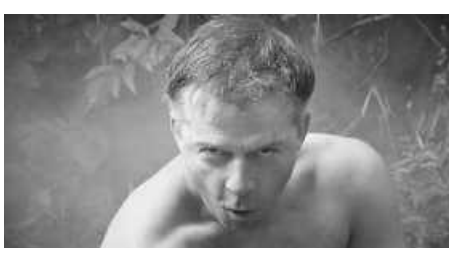


Sonntag, 28. Februar 2021/16 Uhr und 19 Uhr / Stadthalle Korntal

Sittler & Millowitsch - Alte Liebe

Szenische Lesung aus "Alte Liebe" - von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder mit Walter Sittler und Mariele Millowitsch

Die Veranstaltung ist abgesagt.



Neuer Termin:
Sa. 24.7.2021/ 20 Uhr/ Stadthalle Korntal
(alte Termine 5.2.21, 11.7.20 und 25.4.20)

Uli Böttcher: Ü 50 Silberrücken im Nebel

Kabarett

Eine Rückgabe der gelösten Karten ist bis 8 Wochen nach dem ursprünglichen Termin der Veranstaltung möglich. Gelöste Karten werden dort, wo sie gekauft wurden, zurückgenommen. Beim Kauf bei Reservix oder einer anderen externen Vorverkaufsstelle wenden Sie sich bitte dort hin. Beim Kauf in der Stadthalle Korntal oder in der Bücherei Münchingen gehen Sie bitte wie folgt vor: Senden Sie uns eine Mail an info@stadthalle-korntal.de. Bitte nennen Sie uns eine Bankverbindung und fügen Sie einen Scan bzw. Foto Ihrer Eintrittskarten bei, damit wir diese zuordnen können. Oder Sie senden uns Ihre Eintrittskarte mit Angabe der Bankverbindung per Post an Stadthalle Korntal, Martin-Luther-Str. 32, 70825 Korntal-Münchingen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Rückabwicklung einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

Verschenken Sie Vorfreude:



Gutscheine gibt es bei www.reservix.de/gutscheine
Diese sind für alle Veranstaltungen in der Stadthalle und im Widdumhof einlösbar.

KARTEN (Verkauf vor Ort und online erst wieder nach Beendigung des lock downs)

Rund um die Uhr bei reservix dein ticketportal www.reservix.de

Bücherei Münchingen: **07150/ 9207-1531**

Stadthalle Korntal: **0711/ 8367-2510**

STADTHALLE KORNTAL

Kultur

Heimatmuseum Münchingen

Museumsvitrinen zu verkaufen!

Wegen der Neuanschaffung von Vitrinen für die Dauerausstellung bietet das Heimatmuseum zwei ausgediente Tischvitrinen (Länge 140 cm, Breite 60 cm, Höhe 95 cm) zum Verkauf an. Die Vitrinen sind abschließbar. Gestell aus Metall dunkelgrau lackiert. Die beiden Vitrinen haben durch die jahrelange Nutzung Schönheitsfehler: Die Glasabdeckung weist kleinere Schäden wie Kratzer auf. Das Fußgestell ist teilweise mit Klebstoffspuren verschmutzt. Die Stabilität und Sicherheit der Vitrinen ist dadurch aber nicht beeinträchtigt. Abholung in Münchingen oder Zulieferung an die Käufer in Korntal-Münchingen nach Absprache möglich. Preis pro Vitrine 150 Euro VB. Interessenten können sich unter Telefon 07150/9207 1525 bzw. per Mail sabine.rathgeb@korntal-muenchingen.de im Heimatmuseum melden.



Bürger für Bürger

RepairCafé

Neue Mitarbeitende sind immer willkommen

Aufgrund der aktuell noch unsicheren Corona-Lage bleibt das RepairCafé auch im Februar geschlossen. Aber: Das Team ist hinter den Kulissen übrigens sehr aktiv: Anfragen werden bearbeitet, es gibt monatlich zur RepairCafé-Zeit ein Online-Meeting, Pläne für die Weiterentwicklung der erfolgreichen Reparatur-Initiative werden gefasst und diskutiert. Wenn Sie eine praktische Fähigkeit haben und etwas Zeit, sich regelmäßig und ehrenamtlich bei der RepairCafé-Arbeit einzubringen - herzlich willkommen! Bitte schreiben Sie uns einfach kurz - denn die Zeit nach dem Lockdown kommt bestimmt.



Das Repair-Café hat seinen Sitz im Bürgertreff Korntal.

Das RepairCafé in Korntal
Wann: derzeit pausiert (coronabedingt) das RepairCafé.
Wie: Anmeldung per E-Mail an **mail@repaircafe-km.org**
Wo: im Bürgertreff Korntal, Görlitzstraße 4
Was: Spielsachen, Elektro, Elektronik, PC und Handy, Metallbau, Mechanik, Holz und Textil.
Kosten: finanziert aus den Spenden der Besucherinnen und Besucher
Wer: Das RC besteht seit 2018 und ist eine Initiative der vhs in Koop. mit der Stadt Korntal-Münchingen und Ehrenamtlichen.
Info: E-Mail: mail@repaircafe-km.org; www.repaircafe-km.org

Europa

Was wünschen Sie Europa?

Start der Umfrage-Serie vom Partnerschaftskomitee
Jede Woche wird ein Mitglied des Städtepartnerschaftskomitees drei Fragen rund um das Thema „Städtepartnerschaft" beantworten.

Heute: Fragen an Partnerschaftskomiteemitglied Wolfgang Kroeker:



Hallo Herr Kroeker, was wünschen Sie Europa für 2021?
Wolfgang Kroeker: Ich wünsche Europa, dass die Zusammenarbeit in der Pandemie funktioniert und man sich bald wieder treffen kann. Seit etwa einem Jahr ist das ja nur online möglich.
Welche Rolle spielt die Städtepartnerschaft für den europäischen Zusammenhalt?
Wolfgang Kroeker: Die Städtepartnerschaft ist sehr wichtig, da man sich bei Besuchen gegenseitig besser kennen lernt und es ein gutes Miteinander fördert.
Warum lohnt sich städtepartnerschaftliches Engagement?
Wolfgang Kroeker: Das Engagement lohnt sich, weil es eine gute Möglichkeit bietet, mit Leuten aus anderen Ländern in Kontakt zu treten. Außerdem zeigt es den Menschen ein anderes Bild der Länder.



Polizei

POL-LB: Korntal-Münchingen: Verkehrsunfallflucht
Ludwigsburg (ots) - Die 39-jährige Lenkerin eines Audis musste am Freitag (05.02.) gegen 17.10 Uhr an einem Fußgängerüberweg in der Weilimdorfer Straße verkehrsbedingt anhalten. Ein dahinter fahrender Fahrzeuglenker erkannte die Situation zu spät und fuhr auf den Audi auf. Die 39-Jährige fuhr daraufhin auf die Seite. Das Verursacherfahrzeug, bei dem es sich nach Zeugenangaben um einen BMW mit Stuttgarter Zulassung gehandelt haben soll, entfernte sich ohne anzuhalten von der Unfallstelle. Der Sachschaden am Audi beträgt etwa 500 Euro. Die Fußgängerin, welche den Fußgängerüberweg zum Unfallzeitpunkt passierte, sowie weitere Zeugen werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Ditzingen unter Telefon 07156 43520 in Verbindung zu setzen.

Feuerwehr

Die Feuerwehr braucht dich!
Mach mit und komm zur Freiwilligen Feuerwehr Korntal-Münchingen!
Feuerwehrhaus, Abteilung Korntal, Zuffenhauser Straße 13, Jürgen Hieber, Abteilungskommandant, ffw-stv-kommandant@korntal-muenchingen.de, Tel. 0171 2605815
Feuerwehrhaus, Abteilung Münchingen, Schulstraße 8, Gerald Hanle, Abteilungskommandant, ffw-hanle@korntal-muenchingen.de, Tel. 0172 7132598

Schulen

Gymnasium Korntal-Münchingen

Virtueller Tag der offenen Tür - das GKM stellt sich vor

Unser traditioneller Tag der offenen Tür kann in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Wir haben daher auf unserer Homepage eine Info-Seite eingerichtet, auf der sich die Viertklässler und deren Eltern auf verschiedene Weise über das GKM und seine besonderen Angebote informieren können:
Eine **Präsentation** stellt über die allgemeinen Profile der Schulform „Gymnasium" hinaus die besonderen Angebote des GKM vor. Eine **Fotostrecke** lädt ein zum virtuellen Rundgang durch unser Haus und seine modern sanierten Unterrichtsräume. Ganz praktische Fragen, die sich viele Schüler*innen und Eltern vor dem Wechsel auf das Gymnasium stellen, beantwortet unser **Videofilm**.

Ergänzend dazu besteht die Möglichkeit zu einer **Videokonferenz** mit der Schulleitung (Herrn Brechtelsbauer und Frau Arcularius), die wir am Freitag, 26.02., zu verschiedenen Uhrzeiten anbieten: ab 14:30 Uhr sowie ab 16:30 Uhr. Wir freuen uns, wenn Sie daran Interesse haben, und bitten in diesem Fall um eine E-Mail mit dem Betreff „Tag der offenen Tür" an das Sekretariat (sekretariat@gymnasium-korntal.de). Bitte teilen Sie uns in der E-Mail die gewünschte Uhrzeit (14:30 Uhr oder 16:30 Uhr), Ihren Namen sowie die Grundschule Ihres Kindes mit. Zugangsdaten erhalten Sie dann rechtzeitig vorher per E-Mail.
Alle diese Informationsangebote und jeweils aktuelle Hinweise zum diesjährigen Anmeldeverfahren finden Sie auf unserer Homepage. Besuchen Sie uns gerne unter www.gymnasium-korntal.de à Informationen für Eltern von Viertklässlern.
Chr. Brechtelsbauer
Schulleiter

Flattichschule Münchingen

Baumaßnahmen abgenommen
Bereits im letzten Schuljahr begann man in der Flattichschule mit dem Umbau der beiden Nischenzimmer im Hauptgebäude. Räumlichkeiten, die schon immer da waren sollten eine neue Verwendung finden. So startete ein Projekt, das - nicht zuletzt pandemiebedingt – einen langen Weg vor sich hatte. Begehungen, Begutachtungen, Beratungen. Ein neuer Teppichboden wurde ausgesucht und verlegt. Der Maler gestaltete die Wände in frischem Grün und freundlichem Orange. Neues und bereits vorhandenes Mobiliar wurde bestellt und platziert, Bücher, Spiele und Kinderzeitschriften sorgfältig ausgewählt.
Schließlich war im Spätherbst letzten Jahres alles fertig. Noch bevor man allerdings offiziell mit dem Einsatz dieser kleinen aber feinen Räume beginnen konnte, waren - auf Grund der Schulschließung- keine Schüler mehr im Haus. Doch vergangene Woche dann, als eine Gruppe Viertklässler in der Notbetreuung früher fertig war mit den Arbeiten am Lernpaket, starteten wir einen „Probelauf". Es schien, als hätten die „Spezialisten" das Ergebnis der Baumaßnahmen abgenommen.
Andrea Reichert



Foto: Andrea Reichert

Teichwiesenschule Korntal

Neu denken in Zeiten von Corona
Vieles musste in den letzten Wochen der Schulschließung neu gedacht werden: Wie kommen die Schüler*innen an die Materialpakete für das **Lernen mit Materialien**? Wie können neue Lerninhalte den Kindern im Zuhause-Lernen verständlich beigebracht werden? Wie können Kinder ohne häuslichen Computer digital bereitgestellte Materialien und Medien trotzdem daheim abrufen? Wie kann für die Kinder eine sinnvolle Ergebniskontrolle erfolgen?
Für all diese und noch viele weitere Fragen wurden Lösungen gefunden, damit die Kinder auch während der langen Phase der Schulschließung einen möglichst guten Lernfortschritt erzielen können.
„Wenn schon vieles neu ist, dann können wir doch auch einmal Korntal neu denken", so dachten sich die Lehrer*innen der dritten Klassen und hoben flugs das Projekt **"Hand in Hand durch Korntal"** aus der Taufe.
Jedes Kind sollte das eigene Zuhause neu betrachten und dann basteln. Heraus kam dabei eine tolle Ansammlung neuer Häuser, viele aber mit Wiedererkennungscharakter. Klar, dass dabei auch manche Eltern mit Hand anlegten, aber das ist ja in Zeiten von Corona nichts Neues. **Das neue Korntal** lässt sich noch bis zum Ende der Faschingsferien im Musiksaal der Schule bewundern. Die Exponate sind dabei Corona-gerecht so aufgestellt, dass sie durch die großen Scheiben bewundert werden können.
Auch wenn solche Projekte einen wichtigen Motivationsschub für die Kinder darstellen, so hoffen doch alle, dass nach den Faschingsferien wieder mehr Normalität einkehren kann. Auch, wenn dann die Ausstellung wieder abgebaut werden und das Neue dem Altbewährten weichen muss.
Gebhard Götz
Weitere Bilder unter www.tws-km.de



Foto: G. Götz



Kindergärten

Sportnest

Abschied von Sonja aus dem SportNest
Niemals geht man so ganz…
Am 26.01.21 mussten wir schweren Herzens unsere Sonja in eine neue Tätigkeit verabschieden. Freiwillig hätten wir sie niemals gehen lassen, aber sie hat nun mal Grundschullehramt studiert – und jetzt steht ihr Referendariat an.



Foto: SportNest

All ihre Semesterferien hat sie im SportNest verbracht. In den Sommerferien war sie in unseren FerienCamps als Gruppenleitung.
Sie hat immer Ruhe ausgestrahlt und ist jedem mit einer absoluten Gelassenheit begegnet. Unsere Kinder haben sie geliebt. Im Team wurde Hand in Hand gearbeitet, wo sie war, ist wirklich etwas entstanden. Sie hat die Raumgestaltung geprägt und wird allein deswegen immer präsent sein. Wir haben uns gewünscht, dass es nicht Februar wird. Aber er kam schneller als wir ahnten und wollten, und dann hieß es Abschied nehmen.



Foto: SportNest

Zu den Klängen: „Niemals geht man so ganz" hat sie von allen Kindern, die an diesem Tag da waren, eine Blume bekommen - die Stimmung pendelte zwischen Lachen und Trauerfeier hin und her. Die Fachkräfte haben sich bemüht, dieses Lied schön und klangvoll zu singen…ist aber nicht wirklich gelungen. Das Team hat ihr liebevoll ein Erinnerungsalbum gestaltet und auf dem Hoodie, den sie zum Abschied bekommen hat, steht es geschrieben:„ Für immer Team SportNest".
Niemals gehst du so ganz, Sonja! Du wirst die beste Lehrerin aller Zeiten sein!
Mach's gut Sonja BW

Volkshochschule

Fitness und Entspannung erst einmal online
Planmäßig beginnt das neue Semester direkt nach den Faschingsferien. Allerdings wissen wir (Stand: 8.2.) noch nicht, wann außerschulische Bildungsangebote **in Präsenz** wieder erlaubt sind, und welche Fachbereiche es betrifft.
Deshalb startet das vhs-Angebot in Fitness und Entspannung **erst einmal online**. Außer den Kursen mit festgelegter Dauer gibt es weitere Angebote mit offenem Ende: Sie werden verbindlich gebucht und enden automatisch mit dem Beginn des Hallenbetriebs. Bezahlt werden die durchgeführten Termine. Damit wird offiziell auch der Beginn der Präsenzkurse verschoben, voraussichtlich bis nach den Osterferien.
Alle, die in den Gitarren- und Sprachkursen eingeschrieben sind, bitten wir noch um etwas Geduld. Auch hier werden bereits Online-Formate vorbereitet. Da genaue Aussagen vermutlich erst kurzfristig möglich sind, informieren wir Sie über die Internetseite und benachrichtigen Sie.

Die Online-Kurse (in Auswahl):
Good Evening Body Fit - Online-Kurs (Späterer Einstieg möglich)
6 x Di., ab 26.01.21, 20.15 - 21.15 Uhr (3.02323WEBN)

Gesund und fit - 55+ - Online-Kurs (Späterer Einstieg möglich)
6 x Di., ab 26.01.21, 19.00 - 20.00 Uhr (3.02383WEBN)

Loslassen und auftanken mit Entspannungstechniken Online-Kurs
3 x Do., ab 11.02.21, 20.00 - 21.00 Uhr (3.01330WEBN)

Intensivkurs für die Realschulabschlussprüfung in Mathematik für Klasse 10
in den Faschingsferien vormittags
5 x Mo., Di., Mi., Do., Fr. ab 15.02.21, 09.00 - 12.30 Uhr (7.07350). Dieser Kurs wird ggf. online durchgeführt.

Workout-Mix (3.02259WEBN),
Di, ab 23. Februar, 17.15 bis 18.15 Uhr.

Bauch, Beine, Po (3.02281WEBN)
Di, ab 23. Februar, 19.30 bis 20.30 Uhr

Kundalini-Yoga (3.01671WEBN),
Di, ab 23. Februar, 19.30 bis 21.00 Uhr

Yoga zur Stärkung des Rückens (3.01532WEBN), Do, ab 25. Februar, 18.45 bis 19.45 Uhr

Hatha-Yoga (3.01609WEBN), Do, ab 25. Februar, 20.00 bis 21.30 Uhr

Bauch-Beine-Rücken-und-Po-Gymnastik - Online Kurs
18x Mi ab 24.02.21, 16.50-17.50 Uhr (3.02277WEB)

Fitness querbeet - online-Kurs
Vorbeugen ist besser als Heilen
6x Do ab 25.02.21, 18.00-19.00 Uhr (3.02350WEB)

Fitness querbeet - online-Kurs
Vorbeugen ist besser als Heilen
6x Do ab 25.02.21, 19.15-20.15 Uhr (3.02360WEB)

Fit am Morgen - für alle! - Online-Kurs
17x Fr ab 26.02.21, 09.00-10.00 Uhr (3.02313WEB)

Selbstliebe leben
Basis für ein glückliches Leben. Online-Kurs
Do 04.03.21, 19.00-20.00 Uhr (1.08200WEB)

Yoga für die Wechseljahre - Online-Workshop
2x Fr, Sa ab 05.03.21, 19.00-19.20 Uhr (3.01504WEB)

Einkommensteuererklärung verständlich gemacht
Sa 06.03.21, 09.15-15.00 Uhr (1.05100WEB)

Hatha-Yoga - online-Kurs
zeitlich flexibel üben
12x Mo ab 08.03.21, 19.00-19.45 Uhr (3.01535WEB)

Qigong und Entspannung zum Kennenlernen - Online-Kurs
10x Do ab 11.03.21, 10.45-11.45 Uhr (3.01345WEB)

MBSR - **Stressbewältigung durch Achtsamkeit** - Online-Workshop
Sa 13.03.21, 14.30-16.30 Uhr (3.00280WEB)

Passion und Auferstehung von Jerg Ratgeb bis Joseph Beuys
Kunstvortrag online
So 21.03.21, 16.00-17.30 Uhr (2.00450WEB)

Das neue Programmheft der vhs ist erschienen und liegt an öffentlichen Orten in der Stadt und außerhalb aus. Außerdem steht das Programm im Internet als Download bereit. Anmeldung unter www.vhs-korntal-muenchingen.de
Bis 15. Februar finden an der vhs **keine Präsenz-Kurse** statt. Die Gebühr für die ausgefallenen Termine aller Kurse wird in den nächsten Tagen erstattet. Da es viele Kurse sind, die jetzt zur Bearbeitung anstehen, bitten wir Sie um etwas Geduld: Sollten Sie bis 15.2. keine Rückerstattung erhalten haben, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle: info@vhs-korntal-muenchingen.de



Semesterbeginn erst einmal online
Foto: pixabay

Die Geschäftsstelle (Alte Lateinschule, Johannes-Daur-Straße 6, 70825 Korntal-Münchingen) ist im Februar **telefonisch** und **per E-Mail** erreichbar: Die Öffnungszeiten sind eingeschränkt: Mo. 9 Uhr bis 12 Uhr; Di. und Do. 9 Uhr bis 12 Uhr. Mi. 15 bis 18 Uhr, Fr. geschlossen.
E-Mail: info@vhs-korntal-muenchingen.de; Telefon 0711 8386511, Internet: www.vhs-korntal-muenchingen.de

Musikschule

Neue Öffnungszeiten
Sekretariat in der Alten Lateinschule
Mo - Do: 11:00 - 12:00 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 0711/837283
E-Mail: info@mskomue.de
Internet: www.mskomue.de
Momentan ist das Sekretariat für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind per E-Mail oder zu den o. g. Zeiten telefonisch erreichbar.

Soziales und Gesundheit

Oase am Weg

OASE AM WEG - Begegnungsstätte nicht nur für Trauernde
am Eingang des Korntaler Friedhofs, Hoffmannstraße 43
www.oase-am-weg.de
Telefon: 0711 88776800 oder 0163 7442200

E-Mail: a.messner@oase-am-weg.de



Schließzeiten *Plakat: privat*

Förderkreis Spitalhof Münchingen

Gebirgsjägerbataillon 232
Seit Januar müssen Besucher in Seniorenheimen einen Schnelltest machen, und auch die Mitarbeiter werden mehrmals pro Woche getestet.

Die Bundeswehr unterstützt im Rahmen ihres Inlandseinsatzes „Helfende Hände" die Seniorenheime bei dieser umfassen-

den Testaufgabe. Dafür sind derzeit 40 Soldaten vom Gebirgsjägerbataillon 232 aus Berchtesgaden in den Landkreis Ludwigsburg abkommandiert und jeweils 2 Soldaten den verschiedenen Häusern zugeteilt.


Schnelltests im Spitalhof durch Soldaten der Bundeswehr

Foto: FSM DOK

Im Spitalhof leisten der Obergefreite Littau und der Gefreite Kölzer ihren „Schnelltest-Dienst" ab, und testen dort täglich ca. 30 Besucher und Mitarbeiter.
Wir finden diese Unterstützung wichtig und sinnvoll, und deshalb bedankt sich auch der Förderkreis bei der Einsatzleitung und ganz besonders bei den beiden Soldaten für ihren persönlichen Einsatz zum Schutz der Bewohner.
Dr. Otto Koblinger, Vorsitzender

Kinder- und Familienzentrum

Begegnungen – anders und doch erfolgreich
SportPlatz K-M e.V. pflegt seine Begegnungen auch auf sportlicher Ebene - mit einer Vielzahl von Kursen.
Mit der Pandemie galt es neue Wege zu beschreiten. Ende des Jahres richtete unser „vereinseigener" Fachmann Fabian das Online-Training ein.
Zum Jahreswechsel gelang der Start, das Trainerteam durfte auf ein perfekt vorbereitetes Equipment zugreifen, den Fachmann in Rufbereitschaft. Herzlichen Dank Fabian!
Jeden Tag öffnet sich der Blick auf unseren in Blau leuchtenden Bewegungsraum der SportKita. Jeden Tag bietet mind. einer unserer Trainer online ein Bewegungskonzept an. Die Bandbreite der Angebote geht für Kleinkinder bis hinauf zum/r Senior/in - unsere RehaSportkurse. Pro Woche werden unsere Kurse über 1000-mal aufgerufen!
Wir bekommen unzählige Rückmeldungen zu unseren Programmen - auf allen Kommunikationswegen. Wir sind im „Gespräch", ob begeisterte Rückmeldung per Mail oder eine Frage zur Übung per WhatsApp oder zur Befindlichkeit der Teilnehmer per Video. Wenn etwas gar nicht klappt, fahren wir auch zu unseren Teilnehmern und richten das Online-Training vor Ort ein.
Die größte Sorge galt den Senioren, in welcher Altersstufe auch immer. Doch weit gefehlt, gerade sie fragen so lange bei uns nach, bis alles klappt und melden uns, mit welcher Begeisterung sie dabei sind.
Ja, wir wünschen uns auch eine Rückkehr zur persönlichen Begegnung. Und doch schätzen wir diese Begegnungen sehr und bedanken uns bei allen von ganzem Herzen, dass sie diesen Weg mit uns gehen.

Kirchen

Evangelische Brüdergemeinde Korntal

Großer Saal

Evangelische Brüdergemeinde
Großer Saal
Gemeindebüro / Pfarramt, Saalplatz 2,
Tel. 83 98 780
pfarramt@bruedergemeinde-korntal.de
www.bruedergemeinde-korntal.de
Pfarrer: Pfarrer Jochen Hägele,
Tel. 83 98 78 - 10
Vorsteher: Klaus Andersen,
Tel. 0175 - 72 500 87
Gemeindepastor: Reinhold Frasch,
Tel. 83 98 78 - 22
Jugendreferent: Simeon Tank,
Tel. 83 98 78 - 21
Kinderreferentin: Alexandra Waldmann,
Tel. 83 98 78 - 23

HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREN GOTTESDIENSTEN AM SONNTAG
Bitte melden Sie sich über unsere Homepage an:
www.bruedergemeinde-korntal.de
9.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum
10.30 Uhr Gottesdienst im Großen Saal
(beide Gottesdienste können Sie auch im Live-Stream über unsere Homepage miterleben)
Kurzfristige Änderungen und Anpassungen in allen Bereichen nicht ausgeschlossen.
Aktuelle Informationen erhalten Sie über unsere Homepage www.bruedergemeinde-korntal.de
Wort für die Woche
„Herr, gedenke meiner nach der Gnade, die du deinem Volk verheißen hast; erweise an uns deine Hilfe."
Psalm 106,4

Sonntag, 14. Februar
9.00 Uhr und 10.30 Uhr "Glaube auf dem Trockenen" - Bau der Arche (1. Mose 6), Jochen Hägele
Vorschau:
Sonntag, 21. Februar
9.00 Uhr und 10.30 Uhr "Alles noch einmal auf Start" - die Erde nach der Flut (1. Mose 8), Reinhold Frasch

Bibelseminar in Korntal
"Das Buch der Anfänge" - 1.Mose 1-11

Auf den ersten Seiten der Bibel sind die großen Themen des Lebens wie im Brennglas zusammengefasst: Woher kommen wir? Warum das Böse? Wie leben wir? Was rettet uns? Woher bekommen wir Hoffnung? Was zählt wirklich? In neun Einheiten entdecken wir in den Gottesdiensten und Bibelseminar-Abenden Gottes Weisheit über mancher menschlichen Verwirrung.

Alle Angebote sind mit Voranmeldung über unsere Homepage möglich oder können auch zuhause im Livestream miterlebt werden.

Donnerstag, 11. Februar
20.00 Uhr "Ist das denn fair?" - Kain gegen Abel (1.Mose 4), Pfarrer Dr. Tobias Eißler
Donnerstag, 18. Februar
20.00 Uhr „Sitzen wir alle im gleichen Boot?" – die Sintflut (1.Mose 7), Pfarrerin Maike Sachs

Kinder
Für alle Kinder von 6-13 Jahren finden vom 14.02. - 19.02. die KIDSDAYS statt. Dazu feiern wir am 14.02. einen Special-Kindergottesdienst im Gemeindezentrum. An den darauffolgenden Tagen gibt es ein bunt gemischtes Online-Programm. Wir freuen uns, wenn du dabei bist! Mehr Infos gibt's auf unserer Homepage.

Vorschau:
Herzlich laden wir ein zu einem **Vortrag für Frauen am Freitag, dem 26.2.** (Wiederholung **Samstag, dem 27.2.)** Referentin ist **Nicola Vollkommer** (Reutlingen).

Sie spricht zum Thema: **Ruhe finden in unruhigen Zeiten**. Ein virulentes Thema, gerade angesichts der Corona-Pandemie. Dieses Angebot findet anstelle unseres traditionellen Frauenfrühstücks statt, das wir in diesem Jahr nicht wie gewohnt anbieten können.

Es sind jeweils Präsenzveranstaltungen: Die Referentin ist vor Ort und wir laden unter Mindestabstand ins Gemeindezentrum ein (mit Anmeldung über die Homepage). Ebenso können Sie den Vortrag **per Livestream** über die Homepage der BG sehen und hören.

Gemeindebüro
Während der Ferienwoche vom 15. - 19. Februar sind die Gemeindebüro-Mitarbeiter unter ihren Kontaktdaten erreichbar.
In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer Hägele auch unter 0151- 52744588

Pfarrer Jochen Hägele: haegele@bruedergemeinde-korntal.de Tel.: 0711-83987810, Gemeindepastor Reinhold Frasch: r.frasch@bruedergemeinde-korntal.de, Tel.: 0711-83987822,
Jugendreferent Simeon Tank: s.tank@bruedergemeinde-korntal.de. Tel.: 0711-83987821, Kinderreferentin Alexandra Waldmann: a.waldmann@bruedergemeinde-korntal.de, Tel.: 0711-83987823.



Plakat Kidsdays 2021

Die Apis - Evangelische Gemeinschaft Korntal

Die Apis - Evangelische Gemeinschaft Korntal
Herzliche Einladung zur Gemeinschaftsstunde jeden Sonntag um 14:30 Uhr im Kl. Forum, Gemeindezentrum der Ev. Brüdergemeinde.
Die jeweils aktuellen Infektionsschutzmaßnahmen werden berücksichtigt!

Evangelische Kirchengemeinde Korntal Christuskirche

www.elk-wue-korntal.de

Geschäftsf. Pfarramt Christuskirche I
– Pfarrer Dr. Ulrich Wiedenroth
Auf dem Roßbühl 2
Sekretariat:
– Karin Bretschneider
Auf dem Roßbühl 1
Tel. 839965-0, Fax: 839965-99
Pfarrbuero.Korntal.Christuskirche@elkw.de
Öffnungszeiten:
Di. 10.00 - 12.00 Uhr
Mi. 11.00 - 12.00 Uhr
Do. 17.00 - 18.00 Uhr
Telefonisch erreichbar:
Di., Mi. und Fr. vormittags
Do. ab 16.30 Uhr

Mitarbeiterteam:
Pfarrer Dr. Ulrich Wiedenroth
Pfarrbezirk I, Tel. 839965-11
Pfarrerin Bärbel Dörrfuss-Wiedenroth
Bezirk II, Tel. 839965-12
Susanne Schmidt-Zahnlecker
Kantorin, Tel. 07233 81156
Manfred Hutter
Kirchenpfleger, Tel. 839965-18
Kinder- und Familienref. - Stelle zzt. nicht besetzt
Johann Käfer, Mesner und Hausmeister
Gemeindehaus, Auf dem Roßbühl 10
Elke Richter
2. Vorsitzende KGR, Tel. 0152 56887545

Auf ein Wort:
Sei mir ein starker Fels und eine Burg, dass du mir helfest. (Ps 31,3 – ‚namensgebender' Vers für den Sonntag Estomihi [‚Sei mir …'] am 14. Februar 2021).

Orgelmusik einmal anders
Leider kann aufgrund der Coronabestimmungen die Matinee am Sonntag, den 14.2. nicht stattfinden. Die Heitere Königin ist sehr betrübt, wird ihre Lieblingsfilmmelodien aber ein anderes Mal erklingen lassen.
Um auf schönere Gedanken zu kommen, stimmt sie an diesem **Sonntag, 14.2.**, um 10.00 Uhr *im Gottesdienst* ein paar Tänze an und lässt ihre Orgelpfeifen ordentlich tanzen.
Herzliche Einladung!

Sonntag, 14.2.
10.00 Uhr Gottesdienst (Dörrfuss-Wiedenroth)

Dienstag, 16.2.
18.00 Uhr Quintett-Ansingprobe Gruppe 1
19.00 Uhr Quintett-Ansingprobe Gruppe 2

Sonntag, 21.2.
10.00 Uhr Gottesdienst (Wiedenroth)

Bitte beachten Sie:
Aufgrund der verschärften ‚Corona-Regeln' gilt nun für die Gottesdienste: Teilnehmer/innen, die älter als 14 Jahre sind, müssen eine **‚medizinische Mund-Nasen-Maske'** tragen, d.h.: entweder eine ‚OP-Maske' oder eine FFP2-Maske. Teilnehmer/innen von 6 – 14 Jahren können weiterhin auch eine ‚Alltagsmaske' tragen. Vorübergehend, bis zu den Faschingsferien, findet keine *Kinderkirche* statt.
Schauen Sie auf unsere Website – dort gibt es einen Link zu einem Online-Angebot:
Ausfallen muss wegen der weiter geltenden Einschränkungen auch der für Freitag, 12. Februar geplante Informationsabend zum Weltgebetstag.

Cajon-Workshop
Am Samstag, den 27. Februar 2021 laden wir herzlich von 13.00 – 17.00 Uhr zum Cajon-Workshop ein. Der Eigenanteil beträgt für Erwachsene 25 €, für Jugendliche 15 €. Gelerntes wird wiederholt, Neues dazu gelernt.
Ulli Baral von Los Trommlos wird den Workshop leiten.
Anmeldung bis zum 22.2.2021 an Kantorin Susanne Schmidt-Zahnlecker (07233/81156) oder per E-Mail *schmidt-zahnlecker@t-online.de*
Ob der Workshop stattfinden kann, hängt von den jeweils geltenden Corona-Einschränkungen ab. Sie werden darüber zeitnah informiert werden!

Das Gemeindebüro ist zur Zeit nicht besetzt.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das geschäftsführende Pfarramt (0711 83996511) oder die Kirchenpflege (0711 83996518).

Kontakt und Seelsorge
Pfarrer und Pfarrerin bleiben auch über die Öffnungszeiten der Dienststellen hinaus erreichbar, auch für seelsorgerliche Gespräche. Nehmen Sie bitte Kontakt auf telefonischem Weg auf:
Pfr. Dr. Ulrich Wiedenroth – Pfarramt Christuskirche I: 0711 839965 11
Pfrin. Bärbel Dörrfuss-Wiedenroth – Pfarramt Christuskirche II: 0711 839965 12

Praktische Hilfe
Wenn Sie Unterstützung brauchen oder ehrenamtliche Hilfe anbieten möchten:
Allgemeiner Sozialer Dienst der Stadt Korntal-Münchingen, 0711/83673213, fachbereich2@korntal-muenchingen.de.

Bleiben Sie in dieser Zeit gesund und behütet und tapfer – Gott befohlen!

Evangelische Verbundkirchengemeinde Münchingen-Kallenberg

Pfarramt Johanneskirche (Geschäftsführung)
Pfr. Martin Hirschmüller
Christophstraße 16,
Tel. 07150 914872; Fax 07150 970966
pfarramt.muenchingen-sued@elkw.de

Gemeindebüro Christophstraße:
Ulrike Kiesel
Tel. 07150 6304; Fax 07150 970966
sekretariat@ev-kirche-muenchingen.de
Öffnungszeiten: Di. 08:30 - 12.00 Uhr
Fr. 08:30 - 11:00 Uhr

Pfarramt Emmauskirche
Pfarrer: Stelle zurzeit nicht besetzt
Kallenbergstraße 72
Tel. 0711 801690; Fax 0711 8820290
pfarramt.kallenberg-muenchingen-nord@elkw.de

Gemeindebüro Kallenbergstraße:
Claudia Berg
Tel. 0711 801690; Fax 0711 88202 90
gemeindebuero.kallenberg@elkw.de
Öffnungszeiten: Mi. 14:30 - 17:30 Uhr
Diakonat: Claudia Proß, Kirchgasse 6,
Tel. 07150 81898; Fax 07150 959377
diakonat@ev-kirche-muenchingen.de
Kirchenpflege: Alexander Kurpierz,
Christophstr. 16,
Tel. 07150 3899522; Fax 07150 3899523
kirchenpflege@ev-kirche-muenchingen.de

Wort für die Woche
„Hört zu! Wir gehen nach Jerusalem. Dort wird alles in Erfüllung gehen, was die Propheten über den Menschensohn geschrieben haben." Lukas 18,31

VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität in Ihrem Mitteilungsblatt erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

Termine Johanneskirche
Gottesdienste in der Johanneskirche mit **Besuchern** und weiterhin im **Livestream**
Es gibt ca. 120 zugelassene Sitzplätze mit dem nötigen Abstand. Sie können sich zu den Gottesdiensten über unsere Homepage anmelden (unter dem Reiter „Aktuelles" zu Anmeldungen). Wenn Sie spontan zu den Gottesdiensten kommen möchten, können Sie auf unserer Homepage unter Anmeldungen nachschauen, ob noch ausreichend freie Plätze zur Verfügung stehen.
Sonntag, 14. Februar
10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Gottfried Holland: „Gottes Zukunft für uns – mutig trotzen." (Offenbarung 14,1-13)
Sonntag, 21. Januar
10.15 Uhr Gottesdienst mit Diakonin Claudia Proß: „Gottes Zukunft für uns – gelassen vertrauen." (Offenbarung 5), mitgestaltet von der Musikschule Hoffnungsland.
Sonntag, 28. Februar
10.15 Uhr Gottesdienst mit Anatoli Uschomirski (EDI): „Gottes Zukunft für uns – Israel im Heilsplan Gottes."
Auch die früheren **Livestream Gottesdienste** können noch angeschaut werden. Am besten Sie klicken sich über die Startseite unserer **Homepage** www.ev-kirche-muenchingen.de ein.
In unseren Livestream-Gottesdiensten bitten wir um ein **Opfer per Überweisung** mit Angabe des Verwendungszweckes. Am **14. Februar** erbitten wir das Opfer zugunsten der Gnadauer Brasilienmission**. Herzlichen Dank für Ihre Gaben!**
Bankverbindung:
Volksbank Leonberg-Strohgäu
IBAN: DE29 6039 0300 0000 1230 05

Kindergottesdienst
Für die Kinder gibt es jetzt wieder den Kindergottesdienst zum nach Hause nehmen: „**KIGO To Go**". Es gibt ihn in zwei Ausgaben, für Kindergartenkinder und für Schulkinder.
Ihr könnt ihn Euch Samstag und Sonntag von **9 - 17 Uhr** aus der Box vor dem Flattichhaus mit nach Hause nehmen. Diesen **Sonntag, 14.02.** heißt unser Thema **„Ich bin die Tür"**.

Donnerstag, 18. Februar
10.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Spitalhof mit Pfr. Gottfried Holland

Mädchenjungschar
ab der 5. Klasse
wieder am 17.02.2021 (alle 14 Tage)
um **17.30 Uhr Online**
Anmeldung bei
Rebekka.Holland@gmx.de

Kirchenöffnung
Die **Johanneskirche** ist auch in der kommenden Woche wieder **von 11.00 bis 14.00 Uhr** geöffnet! Zu diesen Zeiten können Sie auch Lebensmittel und Kosmetikartikel für den **StrohgäuLaden** in die „Grüne Kiste" einlegen.
WhatsApp-Gruppe
Wer gerne über die Aktionen der Kirchengemeinde auf dem Laufenden sein will, kann sich gerne der WhatsApp-Gruppe anschließen: 01 63 / 2 44 12 40 (Diensthandy über das nur Gemeindedaten laufen!)
Online-Pinnwand
Auf unserer Homepage gibt es eine Online-Pinnwand für Gebrauchtes, das Sie gerne abgeben oder anbieten möchten. Neu mit Bücherflohmarkt. Dies können neben Gegenständen auch Hilfsangebote sein, die in der Corona-Krise besonders wichtig sind z.B. Einkäufe für ältere Menschen, die sich nicht raustrauen, Kinderbetreuung für bestimmte Zeit, Spaziergang zu zweit. Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Termine Emmauskirche

Gottesdienste mit Besuchern in der Emmauskirche
Es gibt 34 zugelassene Sitzplätze mit dem nötigen Abstand.
Sonntag, 14. Februar
9.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Gottfried Holland: „Gottes Zukunft für uns - mutig trotzen." (Offenbarung 14,1-13)
Sonntag, 21. Februar
9.15 Uhr Gottesdienst mit Walter Großmann zum Thema: „Himmlisches Melderegister" (Lukas 10, 17-20)
Sonntag, 28. Februar
18.00 Uhr Coming home Abendgottesdienst zum Thema „Dank" mit Lobpreisband und Pfr. Martin Hirschmüller

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes, Korntal



Pfarrbüro: Andrea Burghardt,
Lembergstr. 7,
Tel. 0711 831653, Fax 0711 831648
E-Mail: stjohannes.korntal@drs.de
Internet: www.kath-kirche-korntal.de
Geöffnet: dienstags von 15.00 bis 19.00 Uhr,
mittwochs von 8.30 bis 11.30 Uhr,
donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr.
Pfarrer Michael Ott, Danziger Str. 19,
70825 Korntal-Münchingen,
Tel. 07150 91323-40
E-Mail: michael-alois.ott@drs.de
Pfarrvikar Francis Chukwudi Ihemeneke,
Tel. 07150 910813; E-Mail: francischukwudi.ihemeneke@drs.de
Gemeindereferentin Regina Wiendahl,
Tel. 831604, E-Mail: regina.wiendahl@drs.de
Gemeindezentrum: Lembergstr. 7
Kroatische katholische Gemeinde
Sv. Ivan Krstitelj
Fra Ante Males
Lembergstr. 7, 70825 Korntal
Pfarrbüro: Lembergstr. 7,
Tel. 0711 4694541,
Fax: 0711 4694542
E-Mail: pfarramt@kkg-korntal.de
Geöffnet: dienstags 9.30 - 11.30 Uhr

Gottesdienste und Hinweise
Für alle Sonn- und Feiertagsgottesdienste ist eine Anmeldung erforderlich. In allen Gottesdiensten ist das Tragen einer medizinischen Mund-Nase-Bedeckung Pflicht. Die Abstände sind einzuhalten. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob zu den Gottesdiensten mit.

Donnerstag, 11.02.
15.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim auf dem Roßbühl (Pfarrer Michael Ott)
17.40 Uhr Rosenkranz
18.15 Uhr Abendgebet als gesungene Komplet: „Bevor das Tageslicht vergeht, oh Herr der Welt hör dies Gebet…" (Diakon i.R. Wolfgang Hilberg)

6. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 14.02.
9.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Michael Ott); Anmeldung erforderlich
13.30 Sati sveta Misa na Hrvatskom jeziku

Mittwoch, 17.02.
18.00 Uhr kroatischer Rosenkranz, anschließend Gottesdienst der kroatischen Gemeinde mit sakramentalem Segen
19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschebestreuung (Pfarrvikar Francis Ihemeneke)

Donnerstag, 18.02.
17.40 Uhr Rosenkranz
18.15 Uhr Kreuzwegandacht (Rita Funk)

Samstag, 20.02.
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Verlesung des Hirtenbriefes des Bischofs (Pfarrvikar Francis Ihemeneke)

1. Fastensonntag
Sonntag, 21.02.
10:30 Uhr Familienkirche (Regina Wiendahl mit Team); Anmeldung erforderlich
13.30 Sati sveta Misa na Hrvatskom jeziku

In der Kirche steht Weihwasser für zu Hause zur Mitnahme in Fläschchen bereit. Bitte bringen Sie die leeren Fläschchen wieder zurück.

Ökumenische Telefon-Fastenimpulse
22. Februar – 29. März wöchentlich montags, sowie in der Karwoche Dienstag, 30. März und Mittwoch, 31. März, jeweils um 19.30 Uhr einen 15 bis 20-minütigen Impuls, den wir – jeder für sich zu Hause und doch gemeinsam – erleben können.
Um sich einzuwählen rufen Sie bitte die Nummer 0711 20949900 an.
Dort werden Sie nach der Konferenzraumnummer gefragt.
Wählen Sie dafür bitte mit der Tastatur die Nummer 37409 #.
Als PIN geben Sie nach Aufforderung 71701 # ein.
Für das Telefonat entstehen Ihnen über Ihren normalen Telefontarif hinaus keinerlei Zusatzkosten! Jeweils 5 Minuten vor Beginn ist die Leitung freigeschaltet.

Klimafasten
In der Kirche liegen ab 14. Februar Broschüren zum Thema „So viel du brauchst – Klimafasten" zur Mitnahme bereit.

Ab Aschermittwoch hängt in unserer Kirche das neue Misereor-Hungertuch „Du stellst meine Füße auf weiten Raum". Informationsblätter liegen in der Kirche aus.

Misereor-Fastenkalender
Der Fastenkalender von Misereor kann im Pfarrbüro für 2,50 € erworben werden.

Geh mit - individuell
Im Gehen einander begegnen, erzählen, schweigen.
Im Corona-Abstand miteinander spazieren. Gemeindereferentin Regina Wiendahl ist gerne mit Ihnen für einen kürzeren oder längeren Spaziergang unterwegs.
Zur Terminabsprache melden Sie sich bitte unter Tel. 0711 831604.

Hinweis:
Die Kollekten für Adveniat und für den Afrikatag ergaben € 460,00 bzw. € 125,00. Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern.

Kath. Kirche St. Joseph Münchingen mit Hemmingen

Kath. Pfarramt und Kirche St. Joseph
Danziger Str. 19, 70825 K.-Münchingen,
Telefon: 07150 91323-0, Fax: 07150 91323-90
E-Mail: stjoseph.muenchingen@drs.de
Homepage: kath-kirche-muenchingen-hemmingen.de

Kath. Kirche St. Georg
Alte Schöckinger Str. 2,
71282 Hemmingen

Unsere Ansprechpartner sind:
Pfarrer Michael Ott:
Telefon: 07150 91323-40
E-Mail: michael-alois.ott@drs.de
Pfarrvikar Francis Ihemeneke:
Telefon: 07150 910813
E-Mail: francischukwudi.ihemeneke@drs.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:
Montag: 08:30 - 11:30 Uhr; Mittwoch: 14:30 - 17:30 Uhr; Donnerstag: 08:30 Uhr - 11:30 Uhr
Bitte beachten Sie, dass wegen der momentanen Pandemie vor Ihrem Besuch eine telefonische Terminvereinbarung erforderlich ist.
Telefonseelsorge: 0800 1110222.

GOTTESDIENSTE

Aufgrund der Abstandsregelungen und dem dadurch begrenzten Platzangebot in der Kirche ist für die Gottesdienste **an den Samstagen und Sonntagen** eine Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich für die Gottesdienste **bis spätestens Donnerstag, 11.30 Uhr** im Pfarrbüro unter Tel. 07150-913230 oder per E-Mail (stjoseph.muenchingen@drs.de) an

Bitte nennen Sie deutlich Ihren Namen, Ihre Telefonnummer sowie die Personenanzahl.
Außerdem weisen wir Sie darauf hin, dass alle Personen, die am Gottesdienst teilnehmen, dazu verpflichtet sind, einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz (sog. OP-Maske / Einwegmaske, FFPs / KN95- / N95-Maske) **zu tragen.**

Samstag, 13. Februar
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Hemmingen (Pfarrer Michael Ott), musikalisch mitgestaltet durch die Schola der Strohgäukantorei

Sonntag, 14. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Münchingen (Pfarrer Michael Ott), musikalisch mitgestaltet durch die Schola der Strohgäukantorei
Messlesung: Brigitta Maier

Mittwoch, 17. Februar - Aschermittwoch
17.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aschebestreuung in Münchingen (Pfarrvikar Francis Ihemeneke)
19.00 Uhr Wortgottesfeier mit Aschebestreuung in Hemmingen (Frau Ingrid Steinbach)

Donnerstag, 18. Februar
***10.30 Uhr** Gottesdienst im Spitalhof Münchingen*
***18.15 Uhr** Kreuzwegandacht in St. Johannes Korntal*

Samstag, 20. Februar
***18.00 Uhr** Eucharistiefeier in St. Johannes Korntal mit Verlesung des Hirtenbriefs (Pfarrvikar Francis Ihemeneke)*

Sonntag, 21. Februar - 1. Fastensonntag
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Münchingen mit Verlesung des Hirtenbriefs (Pfarrer Michael Ott)
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Hemmingen mit Verlesung des Hirtenbriefs (Pfarrer Michael Ott)
Messlesungen: Rudolf Bär und Herbert Becker

Hinweis:
In der Kirche steht Weihwasser für zu Hause zur Mitnahme in Fläschchen bereit. Bitte bringen Sie das leere Fläschchen zur erneuten Befüllung wieder zurück.

Sie möchten Ihr Kind taufen lassen?
Der nächste Tauftermin in Münchingen ist am 5. April 2021 um 12.00 Uhr.

VERANSTALTUNGEN

Sternsinger-Aktion 2021 „Kindern Halt geben. In der Ukraine und weltweit" - Trotz Corona ein wahrer Erfolg! Wir sagen Ihnen: „DANKESCHÖN!"
Liebe Leserinnen und Leser! Wir dürfen Ihnen verkünden, dass unsere Kirchenpflegerin Anfang Februar den **Rekordwert von 12.115,52 €** an das Kindermissionswerk in Aachen überwiesen hat. Dieses Geld, das in den beiden Orten Hemmingen und Münchingen, die zu unserer Katholischen Kirchengemeinde St. Joseph gehören, gespendet wurde, fließt nun in sorgfältig ausgewählte, nachhaltige Kinderhilfsprojekte. In diesen langjährig angelegten Projekten erfahren benachteiligte Kinder konkrete Unterstützung im Alltag und erhalten somit mehr Chancengleichheit für ihre Zukunft.
Vielen herzlichen Dank allen, die die diesjährige Sternsingeraktion, bei der sich Kinder vor Ort für notleidende Kinder in der Welt einsetzen, so großzügig unterstützt haben! „Vergelt´s Gott!" für Ihre Spende!
Wir hoffen, dass Ihnen unsere so wunderbar engagierten Münchinger und Hemminger Mädchen und Jungen am 06.01.2022 den Segen für das neue Jahr als fröhlich singende Sternsinger-Gruppen wieder persönlich nach Hause bringen können. Gerne können Sie Erstbesuche schon jetzt im Pfarrbüro telefonisch unter 07150/913230 anmelden.
Herzlichst
Pfarrer Michael Ott, Christine Milvich, Monika Buckenhüskes und Ruth Holl

Geh mit - individuell
Im Gehen einander begegnen, erzählen, schweigen.
Gemeindereferentin Regina Wiendahl ist gerne mit Ihnen für einen kürzeren oder längeren Spaziergang unterwegs.
Zur Terminabsprache melden Sie sich bitte unter 0711-831604.

Pfarrbüro Münchingen:
Aufgrund der Entwicklung der Pandemie bitten wir Sie, **persönliche Termine im Pfarrbüro vorab mit uns telefonisch zu vereinbaren**. Telefonisch und per E-Mail sind wir auch weiterhin wie gewohnt für Sie da. Wir danken für Ihr Verständnis.

Vereinsnachrichten

Sportvereine

TSV Münchingen 1925 e.V.

Abt. Turnen

Online-Sport in Corona-Zeiten
Fit durch die Pandemie - unsere Online-Trainingsangebote helfen - einfach mal mitmachen ...
Leider bleiben immer noch alle Sporthallen geschlossen und die Kontakte sind beschränkt. Dennoch können wir alle Sport machen und uns fit halten - schaut einmal auf unserer Homepage nach, welche Angebote es gibt.

Hier ein kurzer Überblick - immer Kontakt mit den Übungsleitern aufnehmen und den Link telefonisch erfragen oder den QR-Code einscannen:
MONTAG - FitnessMix/Skigymnastik ab 20 Uhr - Kontakt über Steffi Heck Tel. 0172 4850594 - Link telefonisch anfragen
DIENSTAG - FtnessMix/Gymnastik - Kontakt über Steffi Heck Tel. 0172 4850594 - Link telefonisch anfragen
DIENSTAG - Tabata Training um 18 und um 20 Uhr - Kontakt über den QR-Code, der direkt auf der Homepage einzucannen wäre - http://www.tsv.muenchingen.de/wordpress/?p=6031
FREITAG - Zumba um 18 Uhr Kontakt über Karin Grimm Tel. 0179 6990406 - Link telefonisch anfragen
FREITAG - FitnessMix/Gymnastik - Kontakt über Steffi Heck Tel. 0172 4850594 - Link telefonisch anfragen
Besonderer Dank an Steffi Heck, Karin Grimm, Andreas Guldner und Lukas Schwarz.

Abt. Schach

Jugendturnier zu Fasching
Heute Abend findet wieder das Online-Training am Talentstützpunkt statt. Es beginnt um 17 Uhr. Der Zoom Link dazu wurde bereits per E-Mail verschickt.
Am Montag veranstalten wir für die Jugend ein **besonderes Faschingsturnier**. Wir beginnen um 18:30. Die Einladung wird noch verschickt.

Online-Saison
Auf unsere Anfrage an andere Vereine eine Online-Saison zu veranstalten, kamen keine Rückmeldungen. Daher werden wir das nicht weiterverfolgen.

Sportplatz Korntal-Münchingen e.V.

Corona-Online-Programm
Hallo liebe SportPlatz-Freunde,
nachdem das Wochenschema unserer Kurse leider z.T. schwer lesbar war, hier nochmal die Aufzählung in Worten:

FamilienKurs:
Montag, 17.00 - 17.30 Uhr KinderKursMix: Bettina, Corinna, Nina

Gesundheitskurse:
Montag 18.00 - 19.00 Uhr PilatesMore: Steffi
Dienstag 18.30 - 19.30 Uhr Yoga: Petra
Dienstag 19.45 - 20.45 Cardio meets Faszio: Bettina
Donnerstag 17.30 - 18.30 Uhr Yoga: Maren
Donnerstag 19.45 - 20.45 Uhr RückenFit: Bettina
Samstag 11.30 - 12.00 Uhr CardioFit:Bettina

Fitness:
Montag 19.10 - 20.10 Uhr StepChoreo: Maren
Montag 20.15 - 21.15 Uhr FunctionalFitness: Micha
Mittwoch 18.30 - 19.30 Uhr FitnessMix: Nina
Mittwoch 19.40 - 20.40 Uhr Zumba:Charlina

RehaKurs:
Freitag: 15.30 - 16.30 Uhr RehaFit: Bettina

Jugendkurse:
Freitag: 17.00 - 18.00 Uhr CannyGirls & SmartBoys

Samstag 13.02.21: Yoga-Special mit Petra: 15.00 - 16.30 Uhr *YinYoga* und 16.45 - 18.15 Uhr *Yoga für den Abend*
Alle Kurse sind zu den oben genannten Zeiten live mitzuerleben auf unserem **YouTube** Kanal unter **SportPlatz Korntal-Münchingen.** Und nach 3 Stunden Wartezeit, ist jeder Kurs für eine Woche auf Sendung. Das Angebot ist grundsätzlich kostenlos (wenn auch körperlich nicht umsonst) - Spenden oder Anmeldungen unter "kurse@sportplatz-km.de" sind gerne gesehen, damit die Mühe unserer Trainer ein wenig abgegolten werden kann.
Los geht's BW

Taekwondo Verein Korntal-Münchingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 06. Februar 2021 haben wir unsere Jahreshauptversammlung abgehalten, wobei diese aufgrund der Pandemiesituation nicht wie geplant in unserem Vereinsheim stattfinden konnte. Unser Vorstand hat sich frühzeitig über eine alternative digitale Veranstaltung Gedanken gemacht und im Vorfeld einige Probeläufe durchgeführt, so dass die Versammlung pünktlich um 16:30 Uhr starten konnte und reibungslos ablief.

Zunächst hörten wir die Berichte der verschiedenen Funktionsträger im Verein. Anschließend wurde der Vorstand einstimmig entlastet und die zur Wahl stehenden Positionen wie zum Beispiel Schriftführer, Pressewart, Kassenwart und Jugendreferent einstimmig von den wahlberechtigten Mitgliedern gewählt.

Der Rückblick auf das vergangene Jahr fiel aufgrund Corona und den damit verbundenen Einschränkungen sehr verhalten aus, da wir so gut wie keine Veranstaltungen und Turniere hatten, an denen der Verein und seine Mitglieder aktiv mitwirken konnten. Außerdem wurde festgestellt, dass die derzeitige Situation ohne geregelten Schulbetrieb und ausgleichende Freizeitaktivitäten, besonders für die Kinder und Jugendlichen schwierig ist. Trotzdem war die Grundstimmung aller Anwesenden mit Blick auf das bevorstehende Vereinsjahr 2021 vorsichtig optimistisch.

Wir freuen uns, wenn der Trainingsbetrieb und unsere Vereinsaktivitäten wieder starten können und hoffen, dass dies bald der Fall sein wird.

Abteilung Jugend

Serie


Isabella Foto: AG

Heute möchten wir Ihnen Isabella vorstellen. Sie ist 8 Jahre alt und hat, wie viele unserer Mitglieder, in der Kinder-Gruppe angefangen zu trainieren. Dort werden die Kinder spielerisch an die koreanische Kampfsportart Taekwondo herangeführt. Ende 2019 hat Isabella dann erfolgreich ihre erste Gürtelprüfung zum 9. KUP (weiß-gelber-Gürtel) absolviert. Der Übergang vom Kindertraining zum Training für die Jugendlichen und Erwachsenen, ist ihr am Anfang etwas schwergefallen. Aber zwischenzeitlich konnte sie auch ihre Mutter motivieren, wieder in den Taekwondo-Sport einzusteigen und so kommen jetzt beide zusammen regelmäßig ins Training. Isabella hat fleißig weiter trainiert und ist mittlerweile sogar schon stolze Trägerin des grünen Gürtels (6.KUP). Wie für alle Kinder und Jugendlichen in unserem Verein, ist es auch für Isabella sehr schade, dass derzeit kein reguläres Training stattfinden kann, denn auch unsere Sportart lebt und profitiert vom Training in der Gruppe und dem Lernen voneinander.

Tennisclub Münchingen e.V.

Beitragseinzug
Unsere Schatzmeisterin war fleißig und hat den Beitragseinzug bearbeitet. Am 01.03. wird der Jahresbeitrag für 2021 eingezogen, die Rechnung erhaltet Ihr per E-Mail. Zudem wurden die offenen Arbeitsstunden berechnet und werden gleichzeitig mit eingezogen. Bitte denkt immer daran, eventuelle Änderungen in der Bankverbindung rechtzeitig an uns weiterzugeben. Mit Eurer Mithilfe können wir hier unnötige zusätzliche Arbeiten vermeiden.

Mehr Infos unter www.tcmuenchingen.de
Bitte bleibt gesund!
Frau E. aus S.

Musikvereine

Chor Korntal e.V.

Erinnerungen
Am 8. Februar 2020 konnte der „Chor Korntal“ noch groß in der Stadthalle das 100-jährige Jubiläum des Männerchors und 60 Jahre Frauenchor feiern.

Unter Mitwirkung des neugegründeten jungen Chors „Young Voices“ und des Kinder- und Jugendchors der Musikschule, des Liederkranzes Münchingen und des Handglockenchors glox e.V. Schönaich, wurde ein spritziges, abwechslungsreiches Programm aus 100 Jahren Chormusik geboten. Der wunderbare Klang der Handglocken ist uns allen in bester Erinnerung und auch der tosende Beifall unserer Gäste.



Jubiläumsfeier *Foto: R. Schubert*

Das Singen in Gemeinschaft ist zurzeit leider nicht möglich und fehlt allen sehr. Darum ist es umso wichtiger, diese Erinnerungen aufrechtzuerhalten und die Zuversicht nicht zu verlieren, dass es irgendwann wieder weitergeht.
Auch die Feste im Chortreff, wie der beliebte Faschingsnachmittag und das Zusammensitzen nach den Chorproben werden wieder stattfinden.



Gemütliches Beisammensein im Chortreff
Foto: B. Ruff

Wir grüßen alle Sängerinnen und Sänger und Mitglieder des Chor Korntal.

Liederkranz Münchingen e.V. ChorClassic Modern Art Chor

Memories ...
Erinnert Ihr Euch noch?



Foto: Sylvie Matzku

2006 - unser Musical-Konzert
www.liederkranz-muenchingen.de und auf **Facebook**

Musikverein Münchingen e.V.

Blasorchester
Newsletter
Beteits zwei Newsletter des Musikverein Münchingen e.V. wurden erstellt und an die Abonennten verschickt.
Ihr wollt in Zukunft auch unseren Newsletter erhalten?
Dann müsst ihr einfach nur auf unsere Homepage www.musikverein-muenchingen.de und euch mit eurer E-Mail Adresse dafür anmelden. Es lohnt sich wirklich!

Jugendabteilung

Jugend
Probetermine:
Bis auf Weiteres können aufgrund der aktuellen Lage leider immer noch keine Proben stattfinden.
Wir halten Euch auf dem Laufenden. Bleibt weiterhin alle gesund!

Kulturvereine

Freundeskreis der Stadtbücherei Korntal-Münchingen e.V.

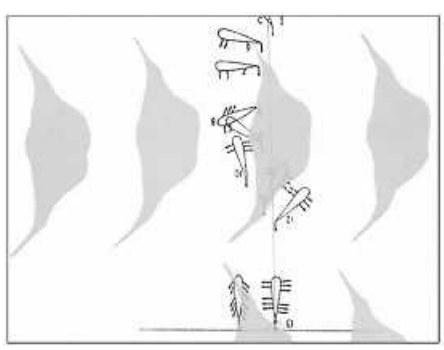
Klimapäckle
Die Bücherei hat Unterhaltsames und Wissenswertes zu einer großen Bandbreite von Themen im Angebot. So ist auch das weite Spektrum Klimawandel, Artensterben und globale Erderwärmung abgedeckt. Der Freundeskreis hat der Bücherei zu diesem Bereich ein „Klimapäckle“ mit einigen neuen Büchern geschenkt, die in beiden Zweigstellen verfügbar sind. Der Verein möchte damit eine breite Leserschaft einladen, sich mit diesen Themen zu befassen, die ja letztendlich jeden und jede von uns betreffen.
Was sagt der allseits beliebte Wetterfrosch Sven Plöger dazu, wie sieht der erfahrene Fernsehmoderator Dirk Steffens die Lage? Auch Bücher aus der Sicht von renommierten Ökonominnen wie Maja Göpel und Claudia Kemfert sind zum Ausleihen bereit. Kennen Sie die „deutsche Greta“? Luisa Neubauer vertritt Fridays for Future und hat Interessantes aus der Sicht dieser Bewegung zu berichten.
Das ist nur ein kleiner Ausschnitt aus dem großen Bücherei-Angebot.
Und, keine Sorge, es handelt sich hier keinesfalls nur um trockene Lektüre voller Statistiken und seitenlanger höchst wissenschaftlicher Abhandlungen. Die Erfahrungen von Susanne Fröhlich mit Haarseife & Co aus dem Buch „Weltretten für Anfänger“ oder die Mobilitätsberichte Winfried Hermanns von wilden Fahrten mit dem Dreirädle über sein erstes cooles Auto bis hin zum Stuttgarter Verkehrsministerium zaubern beim Lesen immer wieder ein Schmunzeln hervor.
Vielleicht möchten Sie mal etwas zu diesen Themen in der Bücherei ausleihen und als „Klimapäckle“ mit nach Hause nehmen. Bestellen und abholen funktioniert ja, der Online-Katalog bietet viele Informationen zum Bestand, und ansonsten gibt es das gute alte Telefon, das einen direkten Draht zum freundlichen und kompetenten Büchereipersonal aufbaut.
Der Vorstand des Bücherei-Freundeskreises wünscht gute Erkenntnisse beim Lesen, viel Freude und Interesse daran.
Evmarie Hörnle

Kunstverein Korntal-Münchingen e.V.

Der Kunstverein informiert
Vorbehaltlich notwendiger Änderungen durch Maßnahmen zur Eindämmung der Covid19-Pandemie zeigt der Kunstverein **im ersten Halbjahr 2021** in der **Galerie 4/1** in der Hans-Sachs-Straße 4/1 die folgenden Ausstellungen:



So. 02.05. - So. 23.05.2021
Peter Lorenz, Korntal-Münchingen
Malerei
So. 13.06. - So. 04.07.2021
Tim Stefan Heger, Esslingen
Mixed Media



Über die Arbeit und die Ziele des Vereins, über Künstlerinnen und Künstler, über Ausstellungen und Aktionen der vergangenen Jahre und auch über aktuelle **Terminänderungen** unseres Ausstellungsprogramms informiert Sie unsere Homepage
www.kunstverein-korntal-muenchingen.de
Albrecht Lannes

Soziale Vereine

Arbeiterwohlfahrt OV Münchingen

AWO-Ortsverein Münchingen

Wir denken gerne an unsere Gruppenaktivitäten zurück, die vor 11 Monaten noch stattgefunden haben.
Seither haben viele das Gefühl, in einer Art Schockstarre zu verharren. Keine Treffen, kaum Begegnungen, das Gefühl, einsam zu sein. Die AWO will euch Mut machen. Mut, den schmalen Lichtstreifen am Horizont zu sehen.

Erst wenige unserer ehemaligen Besucher sind bereits geimpft. Die 7 Tage-Inzidenz geht zwar zurück, aber hochansteckende Mutationen wurden erkannt. Wo sie sichtbar werden, verbreitet sich das Virus in noch schnellerem Tempo. Und trotzdem: Wir wollen euch Mut machen. Nutzt jede Gelegenheit, mit euren Vertrauten zu telefonieren und nutzt die modernen Medien, wenn ihr euch damit auskennt.

Auch wenn es noch eine große Zeitspanne in Anspruch nehmen wird, bis die Impfungen zu einer breiten Immunität führen, gilt das eine: Wir halten zusammen und weiterhin Kontakt. Bleibt alle gesund. Wir vermissen euch, meldet euch, wenn es ein Problem gibt. Wir sind für euch da.



Foto: AWO Münchingen

Alle, die die Möglichkeit haben, uns elektronisch zu erreichen finden uns unter: https://korntal-muenchingen.awo-bw.de. Weitere Informationen erhalten Sie immer gerne unter Telefon 07150 915294 oder sybille-huels-herold@freenet.de.

Sybille und das AWO-Team

Blaues Kreuz

Gruppe Korntal

Jeden Dienstag ab 20:00 Uhr jetzt online. Infos im Web unter korntal.blaues-kreuz.de Oder telefonisch: Bernd Gottschalk Tel. 0711 8070034

DRK Ortsverein Korntal

AED Standorte



AEDs

Unsere automatischen Defibrillatoren finden Sie an folgenden Standorten:
Kreissparkasse, Rathaus, Penny
Feuerwehr, Teichwiesensporthalle
Sporthalle, Sportplatz
BW-Bank, Stadthalle
Weiterhin im **Bürgerbus** sowie in Zukunft auch in der Christuskirche Roßbühl und St. Johannes Lembergstr.
DRK Korntal S.F.

Jugendrotkreuz Korntal

Blutspende

Unsere nächste Blutspende findet am
Dienstag, 23. März 2021 von 14:30 - 19:30 Uhr
in der Stadthalle Korntal statt.
Onlinereservierung unter:
www.blutspende.de

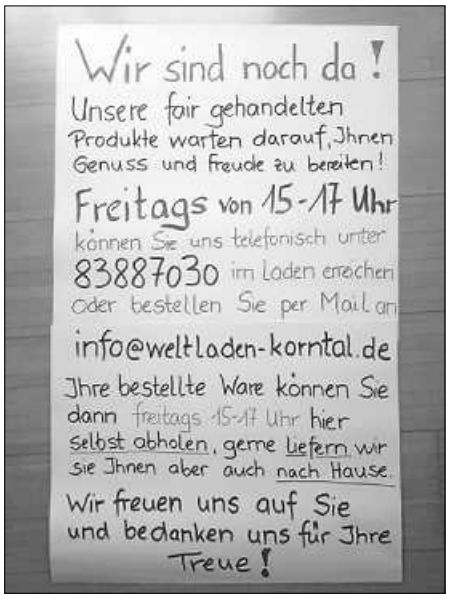
Blutspende
Logo: DRK

Weltladen Korntal

Der Weltladen ist bis zum Ende des Lockdowns geschlossen!

Es wird ein Lieferservice angeboten. Jeweils freitagnachmittags von 15 bis 17 Uhr erreichen Sie uns telefonisch im Laden unter 0711/83 88 70 30 oder Sie bestellen vorab unter info@weltladen-korntal.de. Die bestellte Ware können Sie an den Tagen selbst im Laden abholen, gerne liefern wir sie Ihnen auch nach Hause.

Das Weltladenteam freut sich auf Sie und bedankt sich für Ihre Treue.
www.weltladen-korntal.de
Johannes-Daur-Str. 8
70825 Korntal-Münchingen



Plakat: Weltladen

Sozialverband VdK Ortsverband Korntal-Münchingen

www.vdk.de/ov-korntal-muenchingen

Bündnis gegen Altersarmut

Bereits 2017 haben sich der VdK Ba-Wü und die Gewerkschaft ver.di mit ca. 40 Organisationen und den Kirchen zum „**Bündnis gegen Altersarmut**“ zusammen geschlossen. Über dieses wichtige Thema und seine sozialen und gesellschaftlichen Facetten hätten wir im VdK Ortsverband gerne auch persönlich informiert. Weil wegen Corona aber keine Veranstaltungen möglich sind, hat sich alternativ für unsere Mitglieder die Teilnahme am Livestream einer hochkarätigen Podiumsdiskussion angeboten.
Neben Sozialminister Lucha, den sozialpolitischen Sprechern von CDU, SPD und FDP, der Spitzenkandidatin der LINKEN und unserem VdK-Ehrenvorsitzenden Roland Sing, war auch unser VdK-Mitglied Karin Grimm als Koordinatorin des Bündnisses mit dabei.

Sie hat die Veranstaltung vorbereitet und während des Livestreams die eingehenden Fragen der ca. 300 Zuschauer*innen gebündelt und an die Politiker*innen weitergegeben.



Foto: VdK DOK Bündnis-gegen-Altersarmut

Karin arbeitet bei der Gewerkschaft ver.di Ba-Wü und ist dort für den Bereich Sozialpolitik zuständig. Ehrenamtlich aktiv ist sie auch noch bei der AWO und im TSV Münchingen.

Wir freuen uns sehr über ihr Engagement, und dass wir diese wichtigen Informationen an unsere Mitglieder und Interessierte in Korntal-Münchingen weitergeben konnten.
Die Diskussion ist abrufbar unter https://www.youtube.com/watch?v=scUxhwklGgI&feature=youtu.be
Der Sozialverband VdK vertritt die Interessen von Behinderten, Rentnern, Kranken und Pflegebedürftigen. Unterstützen Sie die Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Informationen gibt es beim Vorsitzenden Dr. Otto Koblinger, 07150-959795.

Natur- und Umweltvereine

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND) Ortsverband Korntal-Münchingen

200 Feldgehölze am Korntaler Weg
(Fortsetzung letztes Amtsblatt). Zum Glück hat es letzte Woche mehrfach geregnet. Der Boden ist so weit durchnässt, so dass wir letzten Samstag die Pflanzung mit den 200 Feldgehölzen um die Pflanzen herum freischneiden und den Boden auflockern konnten. Wir taten das mit großem Corona-Abstand. Danke an die Aktiven! Im März werden wir dann einige der abgegangenen Feldgehölze durch neue ersetzen und im April werden wir die übrige Fläche freischneiden. Dann braucht es nur noch mehr Regen! Wolf Ohl



Foto: W.O.

Kleintierzuchtverein Münchingen e.V. z123

Änderungsmitteilung
Achtung
Verschiebung der Jahreshauptversammlung 2021
Auf Grund der derzeitigen Corona-Verordnungen kann die geplante Jahreshauptversammlung am 12.02.2021 nicht stattfinden.
Ein Ersatztermin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Wir bitten um euer Verständnis
www.ktzv-muenchingen-z123.de
Die Vorstandschaft

LandFrauenverein Münchingen Land Frauen

Liebe Mitglieder
Rund um den Tegernsee, eine 3-tägige Busreise vom 29. bis 31. August 2021
Fahrt in einem modernen Fernreisebus ab/bis Münchingen
2 x Übernachtung im Hotel Happinger Hof in Rosenheim
Schifffahrt auf dem Tegernsee (südliche Rundfahrt)
Rundfahrt um den Tegernsee
Berg- und Talfahrt mit der Großkabinen-Seilbahn auf den Wendelstein
Stadtführung in Wasserburg etc. ...
Anmeldung und Fragen bis 15.04.2021 bei Monika Strenkert, Tel 07150/5230
Die aktuelle Pandemiesituation führt zu einer Verlängerung des Lockdowns vorerst bis zum 14. Februar 2021. Das betrifft auch die Vereinsarbeit mit allen Präsenzveranstaltungen. Der KreislandFrauenverband Ludwigsburg bietet Ihnen in der Zeit und darüber hinaus eine Reihe von Online-Vorträgen an.
1.Online-Vortrag am Mittwoch, dem 24. Februar, um 19:30 Uhr
Dick, schlapp, und bald auch krank?
Mehr Lebensqualität durch Stoffwechseloptimierung
Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, den Stoffwechsel-Reset-Knopf zu drücken und Dir Deine Power und schlanke Taille zurückzuerobern ...
Susanne Scherlies, Stoffwechselberaterin und Coach für Prävention, nimmt Sie mit hinein in einen spannenden Vortrag.
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung kreislandfrauenludwigsburg@web.de bis zum 21.02.2021. Alle Teilnehmer des Online-Vortrages erhalten spätestens am Tag vor dem Online-Vortrag-Termin einen Zugangslink und weitere Informationen zu der Veranstaltung zugeschickt. Unsere Online-Vorträge werden mit Zoom-Meetings durchgeführt.
-Dieser Online-Vortrag ist kostenfrei. Jede Frau ist bei uns herzlich willkommen.
Bitte gebt uns (dem Vorstand) Rückmeldung, wer teilgenommen hat und ob es geklappt hat!

Obst- und Gartenbauverein Korntal

Erinnerung Bestellaktion
Wie schon in KW 04 mitgeteilt kann der für März geplante Schnittkurs
aufgrund der momentanen Infektionslage nicht stattfinden. Sofern jemand seine Schnittkenntnisse erweitern möchte oder Hilfe benötigt, bieten wir Ihnen an im Duo, direkt vor Ort, fachliche Maßnahmen zu erklären. Melden Sie sich hierzu bitte bei unserem **1. Vorsitzenden an. Kontaktdaten: Tel. 0711/837765, E-Mail: ogv.korntal@gmx.de**
Einige Mitglieder haben im Herbst unser Angebot angenommen Obstgehölze zu bestellen und zu pflanzen.
Sobald der Boden im Frühling wieder offen ist, bieten wir Ihnen eine umfangreiche Bestellaktion für gesamt Korntal-Münchingen an. Durch die Winterfeuchte im Frühjahr ist es einfacher ein Pflanzloch zu graben. Bestellformulare hierzu können bei Hans-Peter Mayer bezogen werden. Wenn auch auf manchen Grundstücken nicht mehr alle Äpfel und Birnen geerntet werden, räumt man in den Hausgärten anderen Obstarten einen höheren Stellenwert ein.
Ihre Bestellung bitte bis zum 20.02.2021 bei Hans-Peter Mayer abgeben.
Landschaft und Garten erhalten bedeutet Landschaft und Garten gestalten.
Tun Sie das mit Freude, gehen Sie in den Garten und bleiben Sie bitte gesund.
Renate Schmälzle

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Korntal-Münchingen

Fasnet
Liebe Freunde und Mitglieder des Albvereins, leider müssen wir auch dieses Jahr auf die Fasnet verzichten. Aber nächstes Jahr werden wir alles nachholen.
Als kleinen Trost ein Gedicht von Wilhelm Busch mit einem großen Augenzwinkern.
Bleibt gesund, wir haben es bald geschafft und können wieder gemeinsam wandern, schwätze, lache und vor allem eikehre.
Eure Silvia
Karneval
Auch uns, in Ehren sei's gesagt,
Hat einst der Karneval behagt,
Besonders und zu allermeist
In einer Stadt, die Korntal Münchingen heißt
Wie reizend fand man dazumal
Ein menschenwarmes Festlokal,
Wie fleißig wurde über Nacht
Das Glas gefüllt und leer gemacht,
Und gingen wir im Schnee nach Haus,
War grad die frühe Messe aus,
Die Zeit verging, das Alter kam,
Wir wurden sittsam, wurden zahm.
Nun sehn wir zwar noch ziemlich gern
Die Sach' uns an, doch nur von fern
(Ein Auge zu, Mundwinkel schief)
Durchs umgekehrte Perspektiv.
Wilhelm Busch 1832-1908

Parteien

Neutralitätsgebot des Amtsblatts
Es sind noch einige Wochen bis zur Landtagswahl im März, trotzdem möchten wir alle Parteien, die in unserem Amtsblatt veröffentlichen, darauf hinweisen, dass laut Statut (III/11) "insbesondere im Vorfeld von Wahlen bei Veröffentlichungen das Neutralitätsgebot des Amtsblattes der Stadt und die absolute Gleichbehandlung zu beachten" sind. Jegliche Wahlwerbung im Amtsblatt ist kostenpflichtig und kann ausschließlich im Anzeigenteil des Amtsblatts veröffentlicht werden. Wir möchten zudem darauf hinweisen, dass innerhalb der sechs Wochen vor der Wahl keinerlei Berichte in den Rubriken "Parteien/Fraktionen“ veröffentlicht werden.